



Ostereier

Kreativ und dekorativ zur Frühlingszeit



Malen & Gestalten für:

- Osternest
- Osterstrauch
- Tischlichter
- Eierbecher
- Geschenke



LE 200

Frühlings-Fantasien
in klassischen Techniken
und aktuellen Deko-Trends

Icemann



190 inspirierende Modelle!



Liebe Leserinnen und Leser,

Wer an Ostereier denkt, hat zunächst vielleicht nur einfach gefärbte Eier im Sinn – und übersieht die vielen kreativen und effektvollen Möglichkeiten, mit denen sich Eier dekorativ bemalen, schmücken oder ausgestalten lassen. Diese Ausgabe widmet sich ganz diesem Thema: Sie stellt Ihnen die wichtigsten und interessantesten Techniken vor und erklärt sie Schritt für Schritt. Die kreativen Beispiele können Sie sofort nacharbeiten.

Zudem erfahren Sie allerhand Nützliches über den praktischen Umgang mit Eiern; die Tipps und Tricks reichen von einer kleinen Materialkunde bis zur Bauanleitung für ein Eiermal-Gerät. Auch wenn Sie mit den diversen Methoden rund ums Ei bereits vertraut sind, finden Sie hier eine Fülle von faszinierenden Anwendungsbeispielen, weiterführenden Ideen, Inspirationen und Motiven.

Dabei müssen es nicht immer nur Hühnereier sein. Für viele spannende Deko-Techniken eignen sich auch (und bisweilen sogar besser!) Eier aus Holz, Plastik, Styropor und Pappmaschee. Dabei wird nicht nur gemalt, sondern auch mit vielen anderen dekorativen Materialien gearbeitet; vielfach in der Kombination von Farben mit Strukturpasten, Servietten, Naturpapieren oder Perlen. Die Schmuckstücke finden dann ihren gebührenden Platz auf dem Osterstrauch oder auf dem festlichen Tisch in pfiffig-papierenen Osternestern; vielleicht sogar als fröhliche Tischlichter. Und natürlich sind liebevoll ausgestaltete Ostereier das klassische Geschenk zum Osterfest.

Eier bemalen und dem Osterhasen helfen: Das macht auch Kindern viel Spaß. Sie machen sich mit Feuerreifer (und Unterstützung durch alte Hasen) ans Werk. Die Werke gewinnen durch die kreative Unbefangenheit, mit der Kinder gestalterische Aufgaben angehen, ihren besonderen Charme.

Bleibt noch, Ihnen allen viel Freude und Erfolg beim Gestalten zu wünschen – und ein schönes Osterfest!

Ihre Redaktion
Lea Kreativ Extra



- S. 4 Frisch und fröhlich
- S. 6 Ei, wie einfach!
- S. 8 Kreativ in Schale
- S. 10 Grafisch
- S. 12 Nicht ohne Schablone
- S. 13 Nestwärme
- S. 14 Mosaik in Natur
- S. 15 Ton in Ton
- S. 16 Farbe und Licht
- S. 18 Raue Schale, weiche Farben
- S. 20 Frühlingsträume
- S. 22 Hübsch verpackt
- S. 23 Federleicht
- S. 24 Weicheier kommen!
- S. 25 Glitter-Look
- S. 26 Relief
- S. 28 Miniaturen
- S. 29 Natur pur
- S. 30 Eleganter Auftritt
- S. 32 Tipps, Tricks und Hilfsmittel
- S. 35 Wie aufmerksam
- S. 36 Ostern in Samt und Gold





Seite 16

- S. 38 Puste mich!
- S. 39 Antik ...
- S. 41 Schmuckstücke
- S. 42 Alles natürlich
- S. 44 Lack ab!
- S. 46 Glänzende Effekte
- S. 48 Farbenfroh
- S. 50 Alles betupft!
- S. 52 Kleinodien
- S. 54 Bildschön
- S. 56 Musterhaft
- S. 58 Fingerfarben
- S. 60 Farbenspiele
- S. 62 Blütenzauber

Impressum S. 18

Herstellernachweis S. 58



Seite 22



Seite 51

Frisch und fröhlich

Gehen Sie unbefangen ans Malen: Zu den frisch-fröhlichen Frühlingsfarben passt es, wenn sich die Blüten bunt aufplustern oder die Muster kraftvoll auftreten. Und wenn Sie sich bei Holzeiern bedienen, überleben Ihre Werke Generationen von Osterhasen!



Material:

- Rohholz-Eier, 45 x 30 mm (Art.-Nr. 61 094 00, von Rayher)
- Hobby Line Acryl-Mattfarbe in Pink (Art.-Nr. 75511), Hellblau (Art.-Nr. 75517), Maigrün (Art.-Nr. 75542), (von C.Kreul)
- Pinsel flach, Nr. 10 (von C.Kreul)
- Hobby Line Pic Tixx Pluster- & LinerPen in Sonnengelb (Art.-Nr. 49 803), Pink (Art.-Nr. 49 806), Himmelblau (Art.-Nr. 49 811), Maigrün (Art.-Nr. 49 815), (von C.Kreul)
- Hobby Line Acryl-Glanzlack von (Art.-Nr. 79401, von C.Kreul)
- Satinbänder, 3 mm, je 20 cm lang, in Pink (von Rayher)
- Schaschlikspieß

1. Die Eier auf einen Schaschlikspieß stecken, mit Acryl-Mattfarbe bemalen und trocknen lassen.
2. Mit Plusterpen 7 bis 8 Blütenmittelpunkte in Sonnengelb gleichmäßig über das Ei verteilen; jeweils 5 Blütenblätter in Himmelblau, Pink oder Maigrün darum herum tupfen. Der Plusterpen sollte recht dick aufgetupft werden. Mindestens 6 Stunden trocknen lassen.
3. Den Backofen auf 150 (bis 170) °C vorheizen. Die Eier mit der dickeren

Seite nach unten auf ein Backblech stellen und in den Ofen schieben. Die Farbe ist nach ca. 60 bis 90 Sek. fertig geplustert. (Falls die Farbe nicht aufplustert, die Temperatur etwas erhöhen.) Eier aus dem Ofen nehmen und auskühlen lassen.

4. Die Eier mit Acryl-Glanzlack übermalen.
5. Die Satinbänder jeweils mit einem Tropfen Alleskleber an den Eiern befestigen.



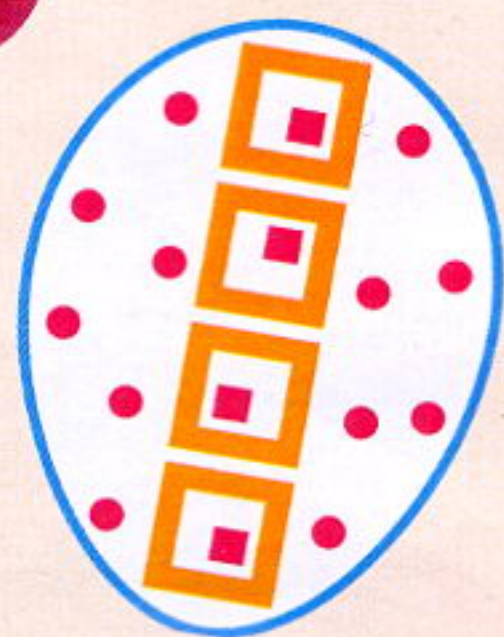
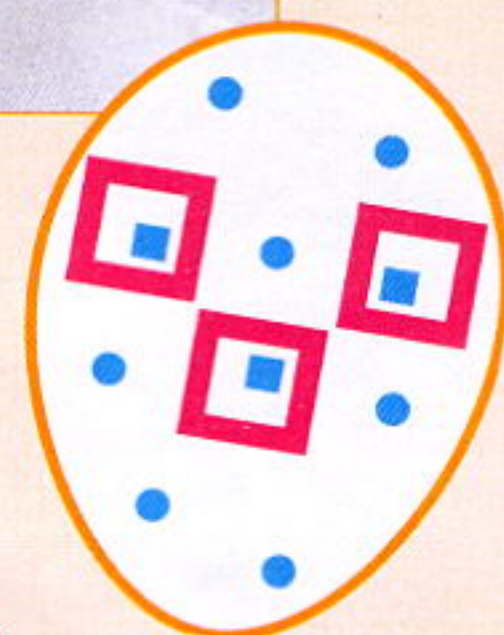
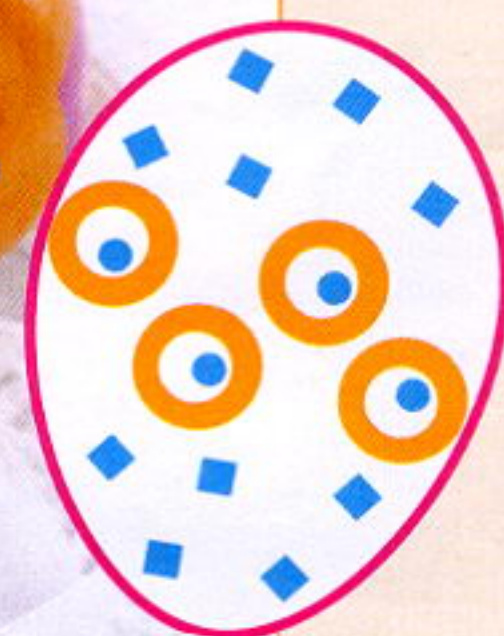
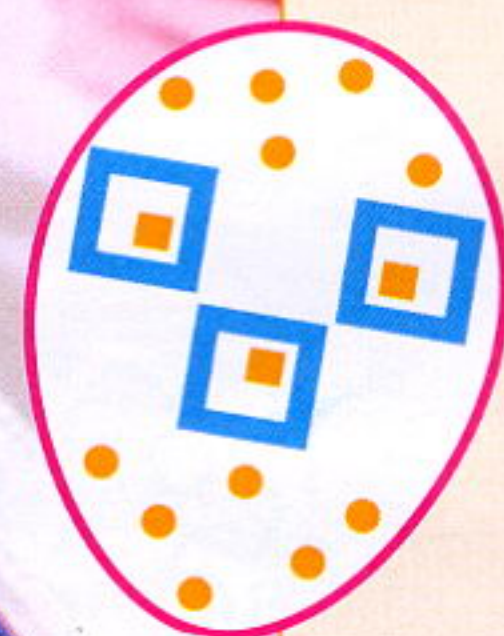
Material:

- Rohholz-Eier, 45 x 30 mm, (Art.-Nr. 61 094 00, von Rayher)
- Deco Art Allesfarbe in Orange (Art.-Nr. 38 000 210), Fuchsia (Art.-Nr. 38 000 276), Royalblau (Art.-Nr. 38 000 376), (von Rayher)
- Pinsel Nr. 12, Nr. 2 (von Rayher)
- Klarlack, glänzend (Art.-Nr. 34 006 00, von Rayher)
- Satinbänder, 3 mm, je 20 cm lang in Pink (von Rayher)
- UHU extra Alleskleber
- Schaschlikspieß

1. Die Holzeier auf einen Schaschlickspieß stecken, mit Pinsel Nr. 12 in Orange, Fuchsia oder Royalblau anmalen und trocknen lassen.
2. Mit Pinsel Nr. 2 die Muster nach Vorlage in den jeweils beiden anderen Farben aufmalen und trocknen lassen.
3. Die Eier mit Klarlack lackieren.
4. Die Satinbänder jeweils mit einem Tropfen Alleskleber am Ei befestigen.

Tipp:

Das Finish mit Klarlack verschafft den Eiern nicht nur einen glänzenden Auftritt, sondern schützt sie auch vor Schmutz.

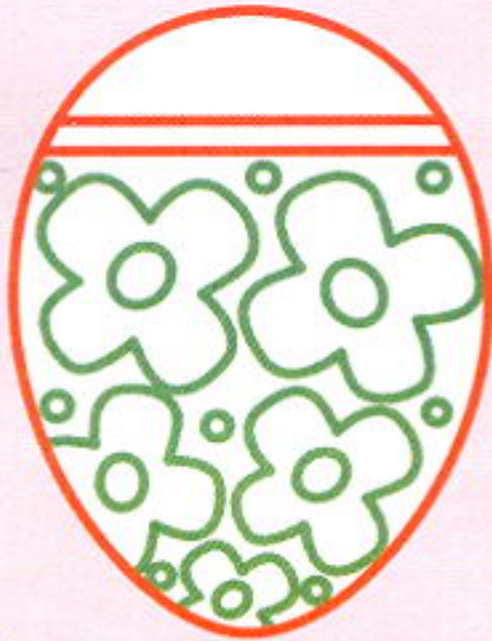


Ei, wie einfach!

Hier ist alles mit leichter Hand gepinselt. Muster und Farben der Holzeier lassen an osteuropäische Volkskunst denken. Noch einfacher, und gerade deshalb überzeugend sind die schlichten Muster in Weiß auf naturbraunen Hühnereiern.



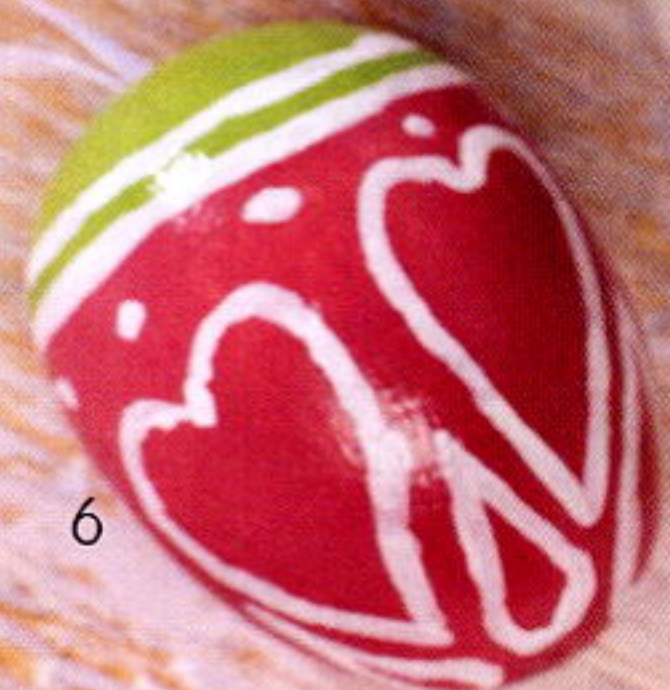
Vorlagen



1. Für den Farbflächen mit Bleistift eine Hilfslinie auf die Holzeier malen.
2. Das Ei auf einen Schaschlikspieß stecken. Den oberen Teil des Eies mit Pinsel Nr. 10 mit Decoupaint in Altrosa anmalen, den unteren Teil in Hellgrün. Trocknen lassen.
3. Nach Vorlage mit weißer Decoupaint Linien, Blüten und Punkte mit Pinsel Nr. 2 aufzeichnen und trocknen lassen. Bei den Eiern mit Herzen auf gleiche Weise verfahren – allerdings werden Hellgrün und Altrosa getauscht.
4. Die Eier mit Lack besprühen.
5. Jeweils ein Satinband mit einem Tropfen Alleskleber am Ei befestigen.

Material:

- Rohholzeier, 30 x 40 mm (von Efco)
- Decoupaint in Weiß (Art.-Nr. 93 165 01), Altrosa (Art.-Nr. 93 165 33), Hellgrün (Art.-Nr. 93 165 61), (von Efco)
- Haar-Pinsel flach, Nr. 10, rund, Nr. 2 (von Efco)
- Bleistift • Lackspray
- Satinbänder, 3 mm (je 20 cm lang) in Weiß (von Efco)
- UHU extra Alleskleber
- Schaschlikspieß



Material:

- Braune, ausgeblasene Hühnereier (Tipps zum Ausblasen auf S. 32)
- Hobby Line Acryl-Mattfarbe in Weiß (Art.-Nr. 75501, von C.Kreul)
- SOLO Goya Künstlerpinsel Toray, rund, Nr. 6 (Art.-Nr. 200 506, von C.Kreul)
- Hobby Line Acryl-Mattlack (Art.-Nr. 820150, von C.Kreul)
- Bleistift
- Satinbänder, 6 mm, je 30 cm lang, in Weiß (von Rayher)

1. Die Formen mit dem Bleistift schwach auf das Ei vorzeichnen.
2. Acryl-Mattfarbe mit dem Pinsel deckend auf das Ei malen und trocknen lassen. Ein zweites Mal übermalen, falls die Farbe nicht genügend gedeckt hat.
3. Das Ei mit Acryl-Mattlack von allen Seiten besprühen; trocknen lassen.
4. Jeweils ein Satinband an den Eiern befestigen (Anleitung auf S. 34).

Kreativ in Schale

Kreativer Mal- und Bastelspaß für den Osterstrauch oder im Nest: Das verlaufende Muster der „vergitterten“ Eier verdankt sich dem Zusammenwirken von Kartoffelnetz und Zahnbürste. Die Konfetti-Eier mit ihren papierenen Punkten passen wunderbar in ein Körbchen aus Papierringen.

1. Die Eier mit Grundierung bestreichen und trocknen lassen.
2. Mit Wasserfarbe in Grün- und Blautönen die Eier wässrig bemalen, sodass Farbschlieren entstehen. Kurz trocknen lassen. So oft wiederholen, bis die gewünschte Farbtiefe entsteht. Gut trocknen lassen.
3. Die Netze so straff wie möglich über die Eier spannen und mit Wollfäden zusammenbinden.
4. Mit der Zahnbürste weiße oder

gelbe Wasserfarbe (möglichst dickflüssig) auf die Eier sprengeln. Kurz trocknen lassen und so oft wiederholen, bis der Farbauftrag ziemlich deckend ist. Es sieht schöner aus, wenn man nicht das ganze Ei besprengelt, sondern Farbverläufe entstehen lässt. Nach dem Trocknen die Netze entfernen.

5. Die Eier mit Mattlack besprühen.
6. Als Aufhängung jeweils ein Satinband befestigen (Anleitung auf S. 34).

Material:

- Ausgeblasene Hühnereier (Tipps zum Ausblasen auf S. 32) oder Kunststoffei in Weiß (Art.-Nr. 22 404 01, von Efco)
- Grundierung (von Efco)
- Wasserfarben in Deckweiß, Gelb, Gelbgrün, Blaugrün, Preußischblau, Ultramarinblau
- Orangen-, Zwiebel-, Kartoffelnetze oder Jutebänder
- Wollfäden
- Pinsel (von Efco)
- Zahnbürste
- Mattlack-Spray (Art.-Nr. 19 650 02, von Efco)
- Satinbänder, 3 mm, je 25 cm lang, in Weiß, Gelb (von Efco)



Material:

- Ausgeblasene Hühnereier (Tipps zum Ausblasen auf S. 32) oder Plastikeier in Weiß (Art.-Nr. 6924 000, von Knorr Prandell)
- Tonpapier in Flieder, Dunkelviolett, Königsblau, Kiwi, Dunkelgrün, Mittelgrün (von Heyda)
- Hobby Line Acryl-Mattfarbe in Hellgrün (Art.-Nr. 75510), Hellblau (Art.-Nr. 75517), (von C.Kreul)
- Haar-Pinsel flach, Nr. 12 (von C.Kreul)
- Locher
- Hobby Line Schmucksteinkleber (Art.-Nr. 49600, von C.Kreul)
- Lackspray (von C.Kreul)

Eierringe:

- Tonpapier in Dunkelviolett, Königsblau, Kiwi, Dunkelgrün (von Heyda)
- Cutter • Lineal
- UHU extra Alleskleber

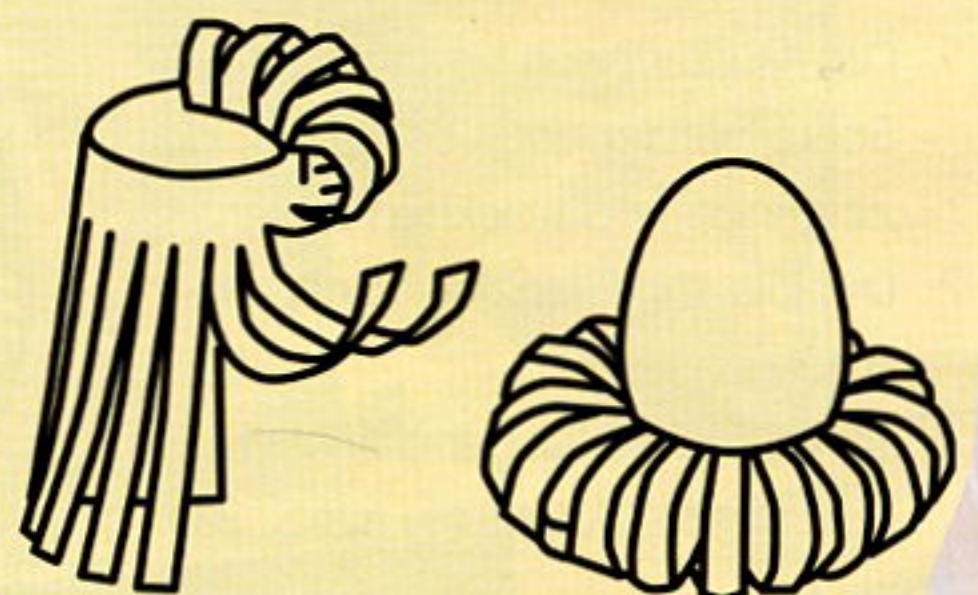
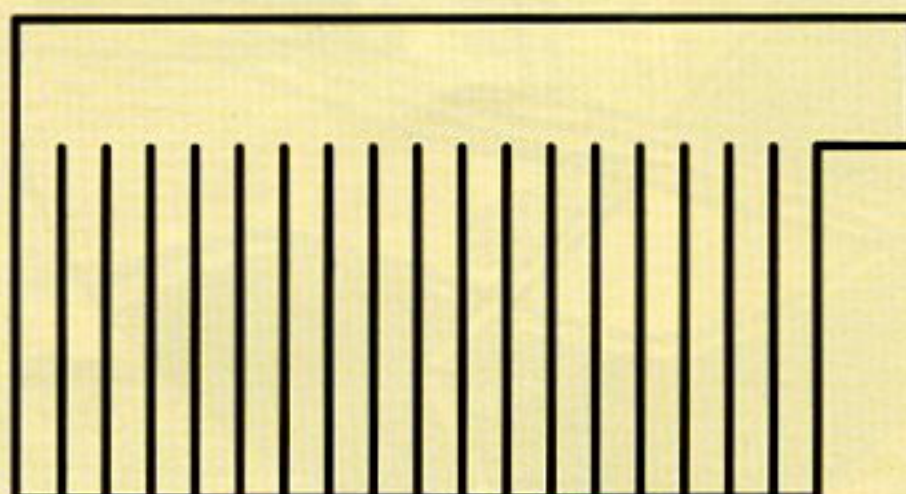
Konfettieier:

1. Die Eier mit Acryl-Mattfarbe bemalen und trocknen lassen.
2. Mit dem Locher Konfetti aus den verschiedenen Tonpapieren stanzen und abwechselnd in beliebigen Mustern mit dem Schmucksteinkleber aufkleben; gut trocknen lassen.
3. Die Eier mit Glanzlack besprühen und trocknen lassen.

Eierringe:

1. Aus den Tonpapieren 8 x 14 cm große Stücke schneiden.
2. Die Stücke im Abstand von 7 mm einschneiden – dabei einen Rand von 1,8 cm stehen lassen.
3. Den Rand zu einem Ring zusammenkleben. Nacheinander die Papierstreifen nach innen biegen und an der Innenseite des Ringes festkleben.

Skizze



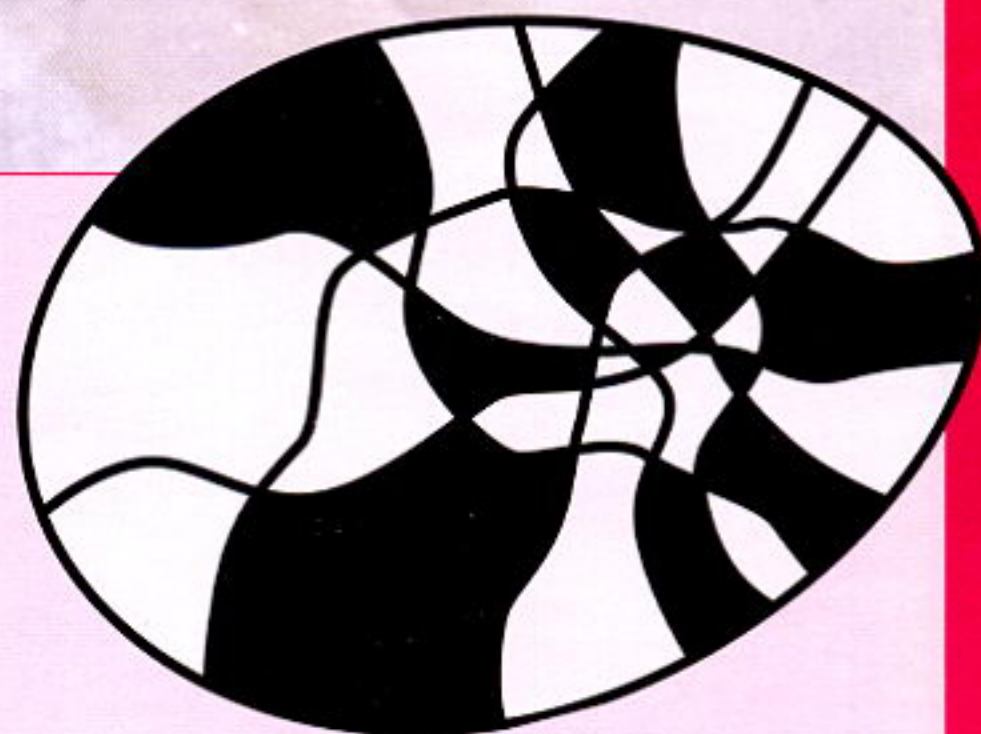
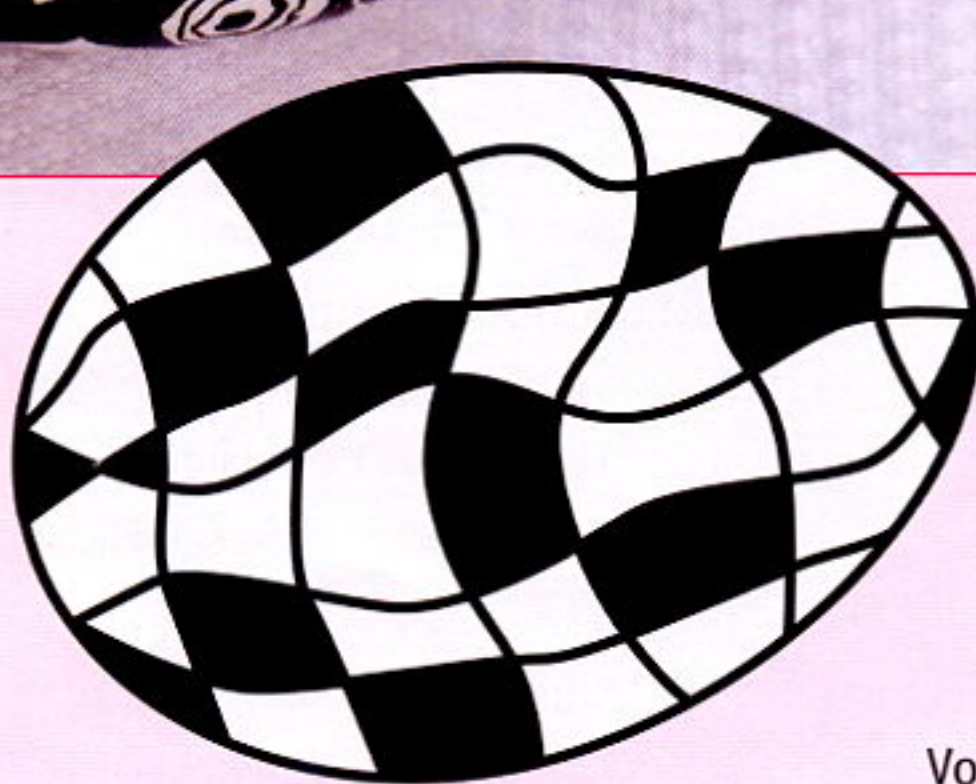
Grafisch

Klare Schwarz-Weiß-Kontraste bei gleichzeitig weichen, verspielten Ornamenten machen diese Modelle grafisch besonders interessant. Die Muster tragen Sie mit schwarzer Tusche direkt auf weiße Eier auf; die Vorlagen dienen vor allem als Anregung.

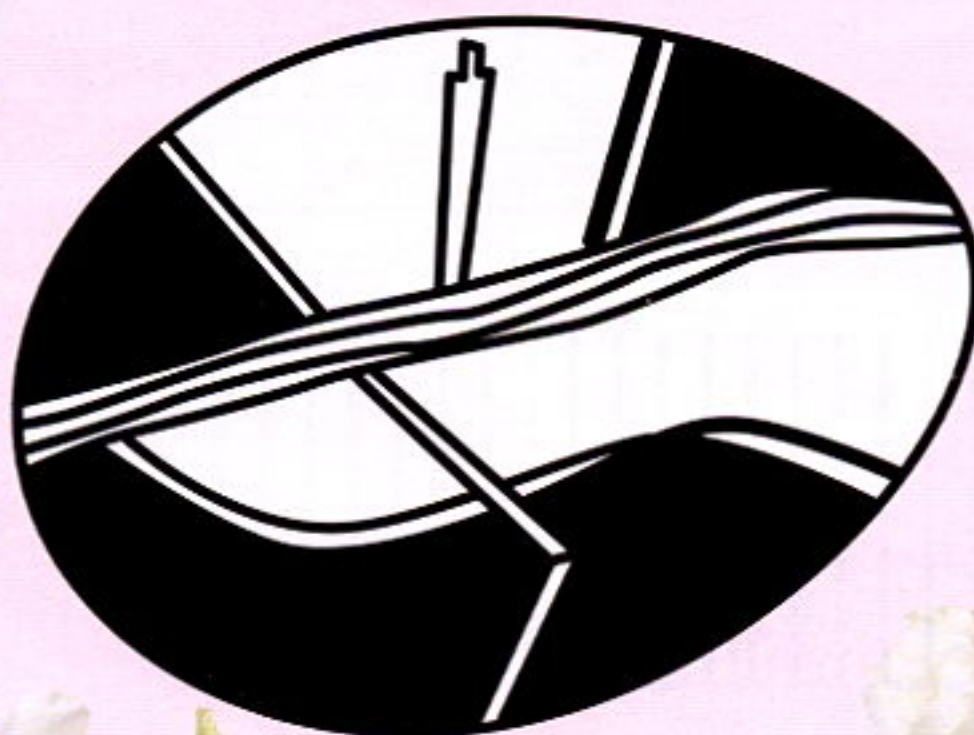
Material:

- Ausgeblasene Hühnereier in Weiß (Tipps zum Ausblasen auf S. 32)
- Zeichentusche
- Verschiedene Schreibfedern
- Glanz-Lackspray (Art.-Nr. 19 650 01, von Efco)
- Satinbänder, 6 mm, je 25 cm lang, in Weiß (von Efco)

1. Das Muster nach Vorlage mit Schreibfeder und Tusche auf das Ei zeichnen und trocknen lassen.
2. Die Eier mit Glanzlack besprühen. Trocknen lassen.
3. Jeweils ein Satinband an den Eiern befestigen (Anleitung auf S. 34).



Vorlagen



Nicht ohne Schablone

Schablonen helfen nicht nur den ganz fleißigen Osterhasen beim Bemalen ganz vieler Eier. Sie schaffen auch klare Konturen und identische Ornamente. Am einfachsten geht das mit Klebefolie.

1. Die Eier mit dem Haarpinsel rot bemalen. Solange die Farbe noch nass ist, Gelb eintupfen, bis der gewünschte Farbton entsteht. Trocknen lassen.
2. Von der Klebefolie einen ca. 1,5 x 14 cm großen Streifen abschneiden. Beliebige Formen aus der Folie schneiden oder mit einem Motivlocher Muster ausstanzen. Entweder die ausgestanzten Stücke (Ei 3 + 4) oder den Streifen (1 + 2) aufkleben.
3. Auf einem Teller Gelb mit etwas Rot mischen; mit dem Borsten-Pinsel Nr. 8 die Farbe um die Abklebungen herum auf das Ei tupfen. Trocknen lassen und die Folien abziehen.
4. Die Eier mit Mattlack besprühen.
5. Jeweils ein Satinband an den Eiern befestigen (Anleitung auf S. 34).

Material:

- Ausgeblasene Hühnereier (Tipps zum Ausblasen auf S. 32) oder Kunststoffei in Weiß (Art.-Nr. 22 404 01, von Efco)
- Decoupaint in Gelb und Rot (von Efco)
- Haar-Pinsel flach, Nr. 12; Borsten-Pinsel flach, Nr. 8 (von Efco)
- Motivlocher Motiv „Herz“ (Art.-Nr. 870 02, von Heyda)
- Mattlack-Spray (Art.-Nr. 19 650 02, von Efco)
- Klebefolie • Cutter • Alter Teller
- Satinbänder, 3 mm, je 25 cm lang, in Orange (von Efco)



Nestwärme

Material:

- Ausgeblasene Hühnereier (Tipps zum Ausblasen auf S. 32) oder Plastikei in Weiß (Art.-Nr. 6924 000, von KnorrPrandell)
- Farbe in Zitronengelb (Art.-Nr. 9004 980), Hellgrün (Art.-Nr. 9004 013), Rot (Art.-Nr. 9004 971) (von KnorrPrandell)
- Torayhaarpinsel, flach Nr. 12 (Art.-Nr. 2369 812, von KnorrPrandell)
- Band „Toulouse“, je 45 cm lang, in Gelb (Art.-Nr. 6393 411), Orange (Art.-Nr. 6393 420), Limone (Art.-Nr. 6393 454, von KnorrPrandell)
- Alleskleber (von Tesa)
- Satinbänder, 3 mm, je 25 cm lang, in Hellgrün, Orange, Gelb (von KnorrPrandell)

Eine originelle Idee für den fröhlichen Osterstrauch: gefärbte Eier einfach mit farblich passendem „Fusselband“ umwickeln. So lassen Sie der Eierbande auch in luftiger Höhe noch ein Stück heimatlicher „Nestwärme“.

1. Die Eier mit Pinsel Nr. 12 mit Gelb grundieren. In die noch feuchte Farbe wenig Rot eintupfen, bis der gewünschte Farbton erreicht ist. Für das orangefarbene Ei etwas mehr Rot, für das grüne Ei Grün eintupfen. Gut trocknen lassen.
2. Das eine Ende des Fusselbandes mit einem Tropfen Alleskleber auf die Mitte des Eies kleben und andrücken, bis der Kleber ge-

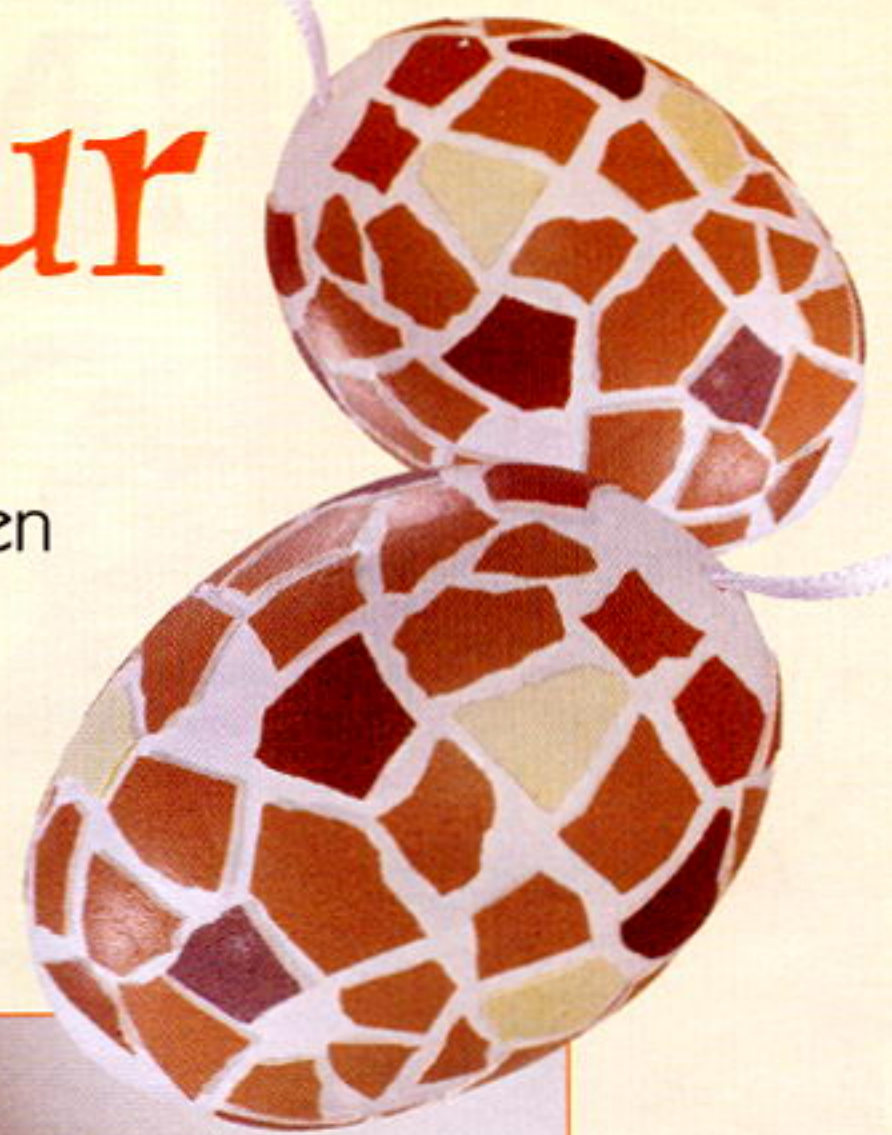
trocknet ist. Das Band straff um das Ei wickeln. Das zweite Bandende wieder mit einem Tropfen Alleskleber befestigen und andrücken.

3. Jeweils ein Satinband als Aufhängung am Ei befestigen (Anleitung auf S. 34).



Mosaik in Natur

Anders als konventionelle, flache Mosaiksteine passen sich die Schalenstücke perfekt an die Rundung des Eies an. Hier stammen die „Steine“ von mit Naturfarben gefärbten Eierschalen. Für farbenfrohe Mosaik verwenden Sie am besten passende Schalenstücke von hart gekochten, bunt gefärbten und zum Verzehr freigegebenen Ostereiern.



Material:

1. Weiße Eierschalen ca. 15 min. in Sud von Blauholz (ca. 1 TL pro Liter Wasser) oder Curcuma-Gewürzpulver (ca. 6 bis 8 TL pro Liter Wasser) kochen, bis die Schalen den gewünschten Farbton angenommen haben. Trocknen lassen und in Stückchen zerbrechen.
 2. Eierschalen-Bruchstücke in beliebigen Mustern auf die ausgeblasenen Eier kleben. Zwischendurch trocknen lassen.
 3. Jeweils ein Satinband an den Eiern befestigen. (Anleitung auf S. 34).
- Ausgeblasene Hühnereier (Tipps zum Ausblasen auf S. 32)
 - Eierschalen in Weiß und Braun
 - Blauholz (Apotheke)
 - Curcuma-Gewürzpulver (Lebensmittelgeschäft)
 - Alleskleber von Tesa
 - Satinbänder, 3 mm, je 25 cm lang, in Weiß (von Rayher)

Ton in Ton



Bei diesen braunen Eiern geht es nicht ums Färben, sondern ums Entfärben: Wachs schützt bestimmte Stellen, während Essig das Braun anderswo wegätzt und den Bereich bis hin zu Weiß aufhellt. Durch abwechselnde Wachs- und Essigbäder entstehen reizvolle Muster in dunkleren und helleren Brauntönen.



Material:

- Ausgeblasene Hühnereier in Braun (Tipps zum Ausblasen auf S. 32)
- Kerzengießwachs (Art.-Nr. 35 038 05, von Efco)
- Behälter, um das Wachs zu schmelzen
- Essigessenz, klar (mit Wasser im Verhältnis 1 : 1 verdünnt)
- Tasse (in die ein Ei völlig eintauchen kann)
- Plastikhandschuhe • Küchenkrepp

1. Etwas Kerzengießwachs im Wasserbad schmelzen.
2. Das Ei ein kleines Stück schräg in das heiße Wachs tauchen. Erkalten lassen.
3. Das Ei in die Tasse legen und mit verdünnter Essigessenz vollständig bedecken. Nach ca. 5 Minuten das Ei aus dem Essigbad nehmen (Plastikhandschuhe!) und gut abwaschen.
4. Das Ei nun an einer anderen Stelle in das geschmolzene Wachs tauchen, erkalten lassen und wieder 5 Minuten ins Essigbad legen. Herausnehmen und gut abwaschen.
5. Das Ei kurz in heißes Wasser tauchen und das Wachs mit Küchenkrepp abreiben.



Farbe und Licht

Feuchtes Krepppapier färbt auf Eierschalen ab und hinterlässt dekorative Muster. Mit ihrer zauberhaften Farbigkeit dekorieren die Eier den Osterstrauch. Auch wer seine Eierschalen-Tischlichter lieber zurückhaltender gestalten möchte als die bunt-fidelen Modelle im Bild rechts, ist mit der Krepp-Technik gut bedient.

1. Krepppapier in ca. 1 bis 2 cm große unregelmäßige Stückchen rupfen.
2. Die Eier anfeuchten und Krepppapierstücke unregelmäßig darauf verteilen; erneut mit Wasser befeuchten. Auf diese Weise jeweils das ganze Ei großzügig mit
- Krepppapierstückchen belegen. Kurz antrocknen lassen.
3. Mit Küchenkrepp die Eier abtupfen und das Krepppapier abnehmen. Trocknen lassen.
4. Die Eier mit Klarlack besprühen und gut trocknen lassen.

Material:

- Ausgeblasene Hühnereier (Tipps zum Ausblasen auf S. 32)
- Krepppapier in Pink und Orange (von Marpa Jansen)
- Schälchen mit Wasser
- Küchenkrepp
- Klarlack, glänzend (Art.-Nr. 34 006 00, von Rayher)



Material:

- Halbe Hühnereierschalen in Braun oder Weiß
- Decoupaint in Orange (Art.-Nr. 93 165 14), Altrosa (Art.-Nr. 93 165 33), Blaugrün (Art.-Nr. 93 165 64), Kobaltblau (Art.-Nr. 93 165 50), (von Efco)
- Pinsel flach, Nr. 12 (von Efco)
- Holzstifte in Weiß, Orange, Pink, Türkis, Ultramarin
- Kerzengießwachs (Art.-Nr. 35 038 05, von Efco)
- Flachdocht, gewachst mit Halter (Art.-Nr. 35 060 12, von Efco)
- Softplast Modelliermasse (Art.-Nr. 19 223 01, von Efco)
- Alleskleber (von Tesa)
- Glanzlack (von Efco)
- Behälter um Wachs zu schmelzen (z. B. Blechdose)

1. Aus einem kleinen Stück Modelliermasse eine Rolle (ca. 5 cm lang, \varnothing 0,7 cm) formen. Einen Ring biegen, die Enden gut verbinden. Auf eine flache Unterlage legen und die Eierschale aufdrücken. Die Masse trocknen lassen (ca. 24 Stunden).
2. Die Eierschale an den Ring aus Modelliermasse kleben und antrocknen lassen. Alles mit Pink (Türkis, Orange oder Ultramarin) außen und innen bemalen. Trocknen lassen; evtl. noch einmal anmalen.
3. Mit dem flachen Pinsel in den anderen Farben unregelmäßig Vierecke aufmalen und trocknen lassen.
4. Mit den Buntstiften einzelne Vierecke leicht versetzt mit flüchtigen Strichen nachzeichnen.

5. Die Eier mit Glanzlack lackieren und trocknen lassen.
6. Einen Docht in den Kerzenständer stellen. Wachs schmelzen und in die Schale füllen. Den Docht dabei so lange gerade halten, bis das Wachs beginnt fest zu werden. Gut aushärten lassen (ca. 12 Stunden).



Lea Kreativ Extra

erscheint im

KIM Kindermedien Verlag GmbH
Klarastraße 80, D-79106 Freiburg

Herausgeber: Norbert Landa

Redaktionsleitung: Nikolaus Lenz

Fotos: Artur Müller

Redaktion: Claudia Kugelmann

Grafik: Claudia Kugelmann

Herstellung: Vera Wehrle

Vertriebsleitung: Bernd Mantay
Tel.: +49 (0) 7623 964 167
Fax: +49 (0) 7623 964 159

Vertrieb: BPV Medien Vertrieb
GmbH & Co. KG
Römerstraße 90
79618 Rheinfelden
www.bpv-medien.com

Druck: OZ Druck & Medien GmbH
Rheinfelden

Fragen zum Heft: Tel.: +49 (0) 761 29 28 1992

Bestellservice: Tel.: +49 (0) 7623-9640

Anzeigenmarketing: OZ-Verlags-GmbH
Kaiser-Joseph-Straße 263
79098 Freiburg

Anzeigenverkauf: Veronika Mainka
Tel. 07 61/7 05 78-565
Fax: 07 61/7 05 78-650
veronika.mainka@oz-bpv.de

© 2006 by KIM Kindermedien Verlag GmbH.
Alle Rechte vorbehalten.

Alle Illustrationen, Modelle und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Die Modelle der folgenden Seiten erscheinen mit freundlicher Genehmigung des Christophorus Verlags und sind folgenden Büchern entnommen:

S. 36/37: Gudrun Hettinger, Bunte Ostereier,
ISBN 3-419-56466-X

S. 42/43: Sabine Latorre, Karin Senger: Ostereier.
Neue Ideen mit Naturfarben
ISBN 3-419-55811-2

S. 56/57: Ute Pohl: Das kleine Ostereierbuch,
ISBN 3-419-55810-4

Andere Modelle: Claudia Kugelmann

Gewerbliches Nacharbeiten ist untersagt.

Material:

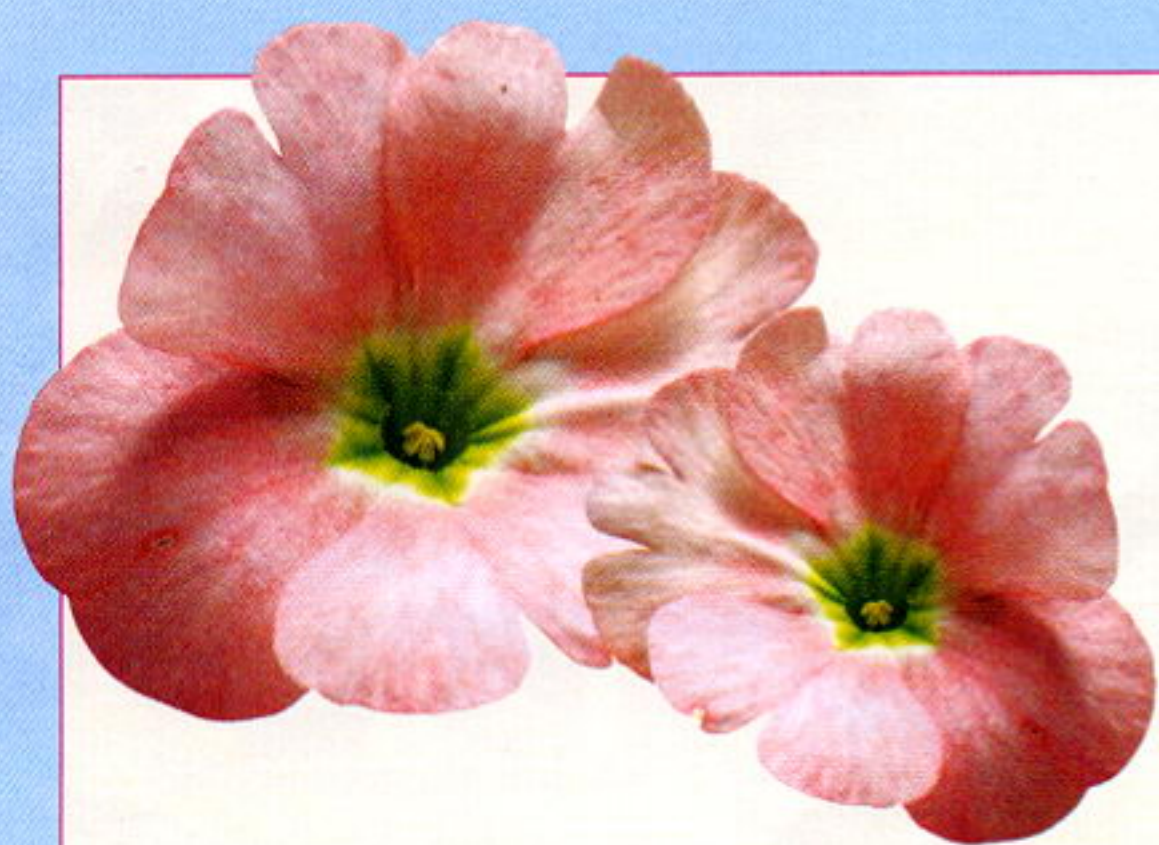
- Rohholz-Eier, 45 x 30 mm,
(Art.-Nr. 61 094 00, von Rayher)
- Hobby Line Holzlasur in
Sonnengelb (Art.-Nr. 280 68),
Cherry (Art.-Nr. 280 92),
Pistazie (Art.-Nr. 280 95),
(von C.Kreul)
- Pinsel flach, Nr. 10 (von C.Kreul)
- Hobby Line Acryl-Glanzlack
(Art.-Nr. 79401, von C.Kreul)
- Rayonbast, nature, je 20 cm lang
(von Rayher)
- UHU extra Alleskleber
- Schaschlikspieß

1. Das Ei auf einen Schaschlikspieß stecken und mit dem Pinsel unregelmäßige Ovale mit Holzlasur aufmalen: zuerst in Sonnengelb, danach in Cherry, dann mit Pistazie. Dazwischen immer einige Minuten antrocknen lassen. Beim Bemalen darauf achten, dass sich die Farbflächen überschneiden, damit Lasureffekte entstehen können. Gut trocknen lassen.
2. Die Eier mit Acryl-Glanzlack übermalen und gut trocknen lassen.
3. Rayonbast jeweils mit einem Tropfen Alleskleber auf den Eiern befestigen.



Raue Schale, weiche Farben

Der lasierende Auftrag verdeckt den Untergrund nicht, sondern spielt mit der lebendigen Struktur der Rohholz-Eier und hebt sie geradezu ans Licht. So entstehen auf ganz einfache Weise Objekte von dekorativer Schlichtheit. Besonders starke Wirkung erzielen sie frei hängend am sparsam dekorierten Osterstrauch und im Kreise von ihresgleichen.



Dezente Farbverläufe und ornamentale Effekte lassen sich auf verschiedene Weise erzielen. Erhitzte Wachsmalfarben beispielsweise lassen sich gut ineinander verwischen (unten). Zarte Abbilder mit weichen Konturen ergeben sich, wenn Sie Blüten oder Blätter vor dem Färben auflegen (rechts).

1. Die Eier an den gewünschten Stellen mit gelber Wachsmalkreide bemalen.
2. Mit dem Fön erwärmen und die Farbe mit Küchenkrepp abwischen.

3. Die Schritte 1. und 2. mit roter, blauer und grüner Wachsmalkreide wiederholen.
4. Jeweils ein Satinband an den Eiern befestigen (Anleitung auf S. 34).

Material:

- Ausgeblasene Hühnereier (Tipps zum Ausblasen auf S. 32)
- Wachsmalstifte in Gelb, Rot, Blau, Grün
- Küchenkrepp • Föhn
- Satinbänder, 6 mm, je 25 cm lang, in Rosa (von KnorrPrandell)



Frühlingsträume

Material:

- Frische oder ausgeblasene Hühnereier (Tipps zum Ausblasen auf S. 32)
- Ostereier Kaltfarben (Art.-Nr. 24 981 50, von Efco)
- Frische Blätter, Gräser oder Blüten
- Nylonstrumpfhose in Stücke geschnitten (ca. 15 x 15 cm)
- Wollfäden • Schere
- Behälter zum Färben (z. B. Blechdose)
- Glanz-Lackspray (Art.-Nr. 19 650 01, von Efco)
- Satinbänder, 6 mm, je 25 cm lang, in Weiß (von Efco)

1. Die Farben nach Herstelleranleitung vorbereiten. Die Farben können auch zu beliebigen Farbtönen gemischt werden.
2. Die Blätter bzw. Gräser und Blüten anfeuchten und auf das Ei legen.
3. Die Strumpfhose so über die Blätter und das Ei ziehen, dass man sie unten am Ei mit dem Wollfaden dicht zubinden kann.
4. Eier in die Farblösung tauchen und ab und zu bewegen, damit die Farbe gleichmäßig aufgenommen wird. Wenn der gewünschte Farbton erreicht ist, das Ei aus dem

- Färbebad nehmen. Die Strumpfhose aufschneiden und die Blätter abwaschen. Trocknen lassen.
5. Mit Glanzlack besprühen.
 6. Satinbänder befestigen (Anleitung auf S. 34).

Tipp:

Anstelle von Kaltfarben können Sie auch Batikfarben (keine frischen Eier), Färbehölzer oder einen Sud aus Zwiebelschalen verwenden.

Hübsch verpackt

Schnipsel aus farbigem Transparentpapier verwandeln ein Styroporei in eine pfiffige Geschenkschatulle. Aus den Lagen und Lücken ergeben sich vielfältige Farbeffekte. Decoupagekleber hält alles fest und versiegelt den Überzug.

1. Das Styroporei innen und außen mit Decoupaint in Altrosa bemalen und gut trocknen lassen.
2. Transparentpapier in 1 – 2 cm große unregelmäßige Schnipsel reißen.
3. Einen Schnipsel nach dem anderen auf das Ei legen und mit Serviettenkleber (Decoupage-Kleber) festkleben. Dabei die Farben abwechseln und jeweils Lücken lassen. Auf diese Weise das ganze Ei von außen bekleben und gut trocknen lassen.

Material:

- Styroporei, teilbar, 150 mm (Art.-Nr. 10 154 15, von Efco)
- Decoupaint in Altrosa (Art.-Nr. 93 165 33, von Efco)
- Haarpinsel, flach Nr. 12 (von Efco)
- Transparentpapier in Orange, Rot, Pink, Violett (von Efco)
- Decoupage-Kleber (Art.-Nr. 93 150 10, von Efco)



Federleicht

Material:

- Ausgeblasene Hühnereier (Tipps zum Ausblasen auf S. 32) oder Plastikei in Weiß (Art.-Nr. 6924 000, von KnorrPrandell)
- Marabufedern in Zartrosa (Art.-Nr. 6619 215), Wasserblau (Art.-Nr. 6619 320) (von KnorrPrandell)
- Hobby Line Acryl-Mattfarbe in Weiß (Art.-Nr. 75501), Rosé (Art.-Nr. 75513), Hellblau (Art.-Nr. 75517) (von C.Kreul)
- SOLO Goya Borstenpinsel, flach, Nr. 4 (Art.-Nr. 201404, von C.Kreul)
- Hobby Line Acryl-Glanzlack (Art.-Nr. 79401, von C.Kreul)
- Vielzweckkleber von Tesa

Eierständer:

- Schaschlikstäbe (pro Eierständer 3 Stück)
- Cutter
- SOLO Goya Gresso Acryl-Halbkreidegrundierung (Art.-Nr. 37510, von C.Kreul)
- Satinbänder, 3 mm, je 12 cm lang, in Weiß (von KnorrPrandell)

Ganz einfach gemacht als ebenso schnelle wie zauberhafte Tischdekoration: Der filigrane Dreifuß und das zarte „Gefieder“ lässt die Eier scheinbar schwerelos über den festlichen Tisch schweben.

Federeier:

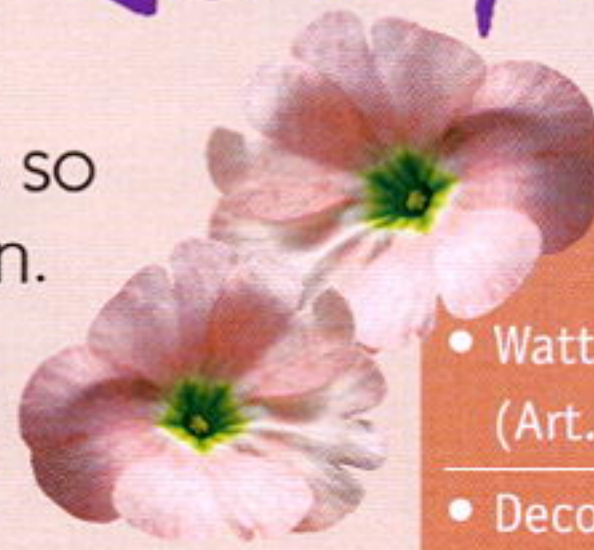
1. Die Eier mit Pinsel und Acryl-Mattfarbe in Rosé (oder Hellblau) grundieren. Solange die Farbe noch feucht ist, mit Weiß eintupfen, bis der gewünschte Farbton erreicht ist. An der Stelle, an der später die Federn kleben sollen, zusätzliches Weiß eintupfen. Gut trocknen lassen.
2. Mit einer zweiten Farbe eine „Bauchbinde“ aufmalen und trocknen lassen.
3. Die Eier mit Acryl-Glanzlack lackieren und gut trocknen lassen.
4. Vielzweckkleber sparsam auf das Ei auftragen und die Federn sofort andrücken. Nach dem Trocknen des Klebstoffs die Federn etwas zurechtzupfen.

Eierständer:

1. Je drei Schaschlikstäbe in den Längen 7, 9 oder 11 cm mit dem Cutter abschneiden.
2. Die Stäbe mit der Halbkreidegrundierung anstreichen und trocknen lassen.
3. Mit Satinband die Stäbe mittig zusammenbinden (nicht zu fest!) und auseinander biegen.

Weicheier kommen!

Niemand hat etwas gegen Weicheier, so lange sie so quietschvergnügt und fröhlich-bunt daherkommen. Mit den in Sand gefärbten Watteeiern kann sogar (in Maßen) geknuddelt werden.



Material:

- Watte-Eier, 24 x 30 mm (Art.-Nr. 10 133 30, von Efco)
- Decoupaint in Gelb (Art.-Nr. 93 165 07), Rosa (Art.-Nr. 93 165 33), Violett (Art.-Nr. 93 165 43), (von Efco)
- Gussow Chinaborsten, flach, Nr. 4 (Art.-Nr. 18 807 04, von Efco)
- Colorsand in Sonnengelb (Art.-Nr. 93 600 07), Flieder (Art.-Nr. 93 600 41), Violett (Art.-Nr. 93 600 42), (von Efco)
- Bleistift • Schaschlikspieß
- UHU der Alleskleber in der Kunststofftube



1. Die Watte-Eier auf einen Schaschlikspieß stecken und mit Decoupaint anmalen und trocknen lassen.
2. Mit Bleistift vorsichtig Ornamente auf den Eiern vorzeichnen.

3. Colorsand in Sonnengelb auf einen Teller gießen.
4. Mit der Kleberspitze vorsichtig die Ornamente nachzeichnen und das Ei schnell in den Sand drücken,

bevor der Kleber getrocknet ist. Gut trocknen lassen.

5. In gleicher Weise mit dem violetten und fliederfarbenen Colorsand verfahren.

Glitter-Look

Kringel, Bänder oder andere Muster mit Kleber auf das Ei auftragen und dann in die Deco-Balls tauchen: Die Glaskügelchen bleiben kleben, und schon tritt das braune Landei im Glitter-Look auf.

Material:

- Ausgeblasene Hühnereier in Braun (Tipps zum Ausblasen auf S. 32)
- Decoupaint in Weiß (von Efco)
- Pinsel flach, Nr. 12, Nr. 4; rund, Nr. 10 (von Efco)
- Deko-Balls in Mango (Art.-Nr. 91 121 09), Orange (Art.-Nr. 91 121 14), Lila (Art.-Nr. 91 121 43), Kiwi (Art.-Nr. 91 121 61), (von Efco)
- Glanz-Lackspray (Art.-Nr. 19 650 01, von Efco)
- Satinbänder, 3 mm, je 20 cm lang in Lila (von Efco)

1. Die Deco-Balls in die Deckel ihrer Döschen füllen.
2. Die Eier mit Decoupaint in Weiß mit dem passenden Pinsel an den Stellen bemalen, die mangofarben werden sollen. So lange die Farbe noch feucht ist, die Eier in die mangofarbenen Deko-Balls tauchen; trocknen lassen. Dann die Stellen

bemalen, die in orangefarbene Deko-Balls getaucht werden sollen. Ebenso mit den restlichen Farben verfahren.

3. Die Eier mit Glanz-Lackspray besprühen.
4. Die Satinbänder an den Eiern befestigen (Anleitung auf S. 34).

Jetzt im Handel



Material:

- Ausgeblasene Hühnereier (Tipps zum Ausblasen auf S. 32) oder Kunststoff-Eier in Weiß (Art.-Nr. 22 404 01, von Efco)
- Decoupaste in Weiß (Art.-Nr. 93 159 01, von Efco)
- Decoupaint in Rot (Art.-Nr. 93 165 28), Altrosa (Art.-Nr. 93 165 33), Violett (Art.-Nr. 93 165 43), (von Efco)
- Gussow Chinaborsten, flach, Nr. 4 (Art.-Nr. 18 807 04, von Efco)
- Satinbänder, 6 mm, je 25 cm lang, in Lila, Rosa, Rot (von Efco)



1. Die Eier mit Decoupaint grundieren und gut trocknen lassen.
2. Decoupaste mit dem Pinsel in beliebigen Mustern auftupfen (ganzflächig oder auch nur stellenweise), sodass die Untergrundfarbe immer noch gut durchscheint.
3. Die Farbe ca. 24 Stunden lang trocknen lassen.
4. Jeweils ein Satinband an den Eiern befestigen (Anleitung auf S. 34).

Jetzt im Handel





Relief

Sozusagen im Eiumdrehen erzielen Sie mit Pinsel und Decoupaste aufregende dreidimensionale Relief-Strukturen auf bemalten Eiern. Besonders schöne Farbeffekte ergeben sich mit weißer Paste vor dem durchscheinenden unifarbenen Untergrund.

Miniaturen

Genau genommen sind dies ja Mini-Acrylbilder auf Holz; hier aus gegebenem Anlass und besonders hübsch auf kleinen Holzeiern zum Aufhängen. Mit interessanten Motiven im Ethno-Stil und passender Farbwahl entstehen hübsche kleine Werke, die nicht nur diese Ostern unbeschadet überdauern. Auch die nächsten – und die übernächsten ...

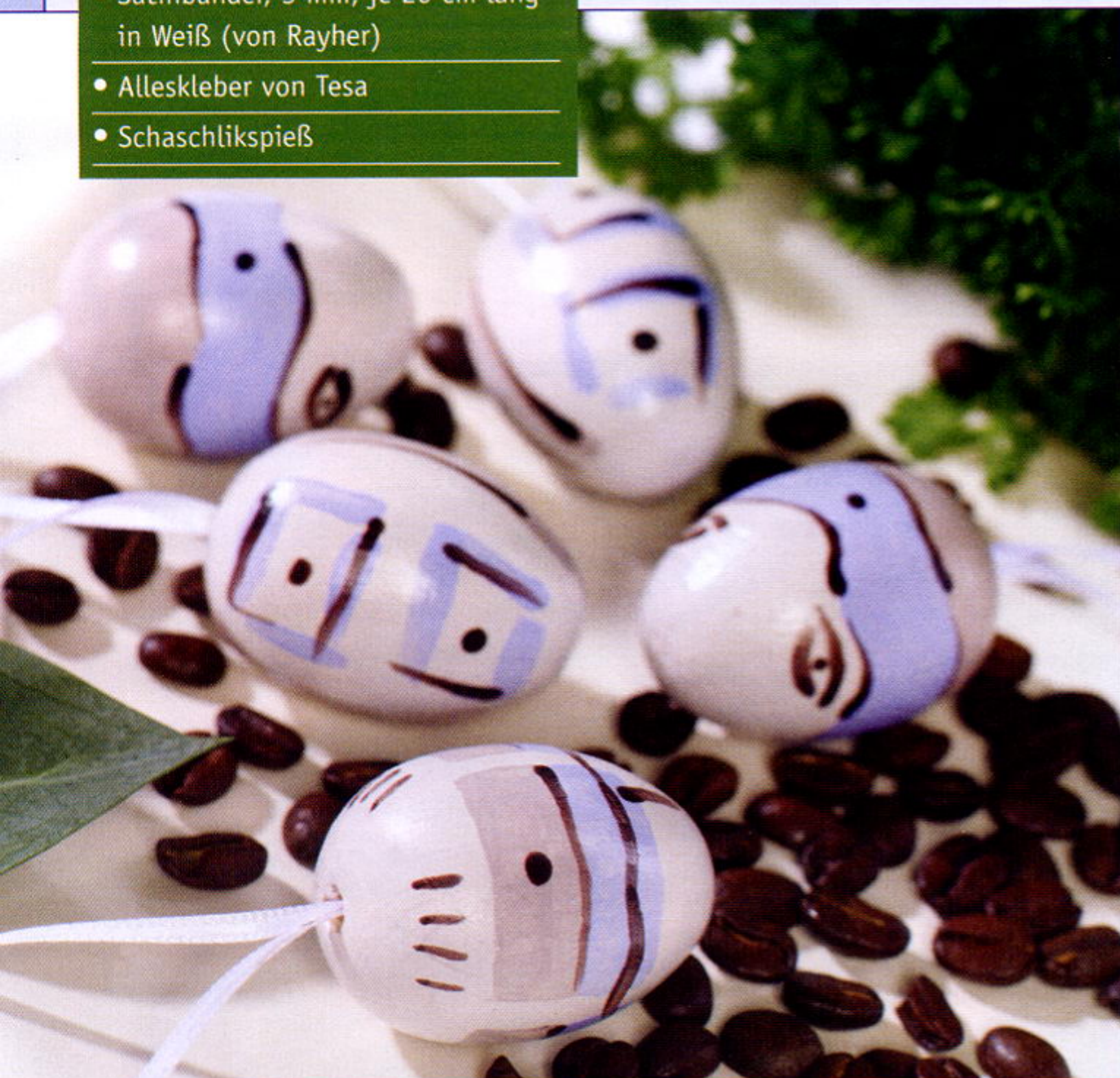
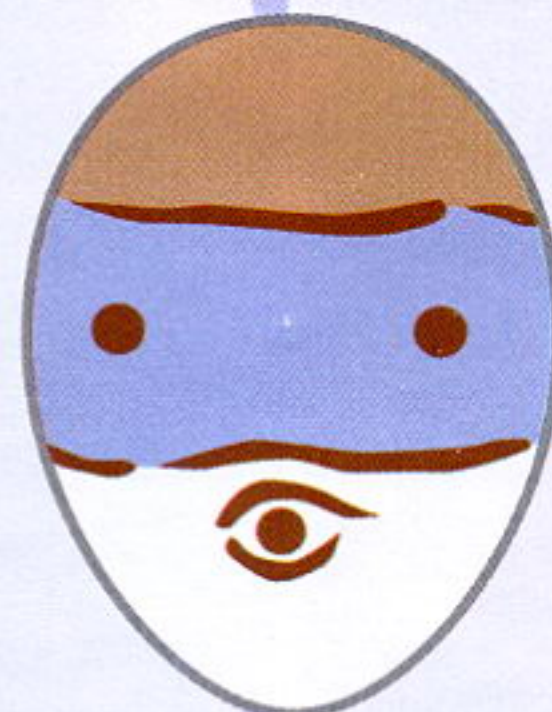
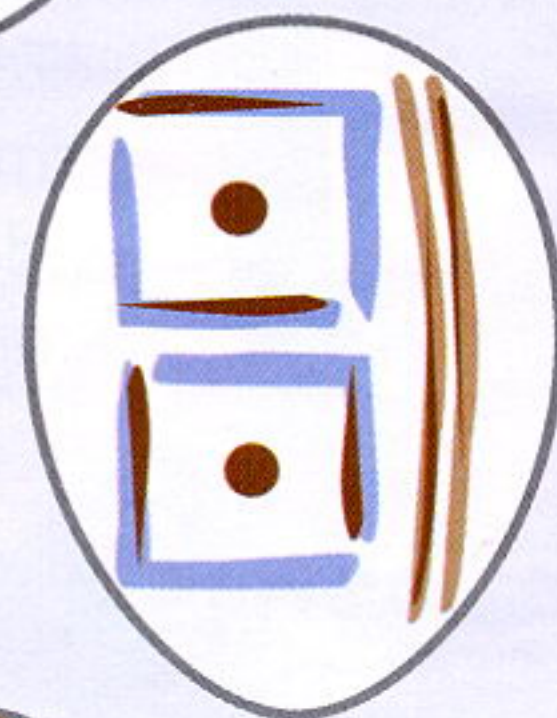
Material:

- Rohholz-Eier, 45 x 30 mm (Art.-Nr. 61 094 00, von Rayher)
- Hobby Line Acryl-Mattfarbe in Weiß (Art.-Nr. 75501), Ultramarinblau (Art.-Nr. 75539), Maron (Art.-Nr. 75556), (von C.Kreul)
- Pinsel flach, Nr. 10, Nr. 4; rund, Nr. 2 (von C.Kreul)
- Hobby Line Acryl-Mattlack (Art.-Nr. 820150, von C.Kreul)
- Satinbänder, 3 mm, je 20 cm lang in Weiß (von Rayher)
- Alleskleber von Tesa
- Schaschlikspieß

1. Eier auf einen Schaschlikspieß stecken. Acryl-Mattfarbe in Weiß mit etwas Maron mischen; die Eier mit Pinsel Nr. 10 grundieren. Trocknen lassen.
2. Etwas mehr Maron einmischen und nach Vorlage die hellbraunen Teile mit Pinsel Nr. 4 aufmalen. Trocknen lassen.
3. Ultramarinblau mit Weiß mischen und nach Vorlage die hellblauen Teile mit Pinsel Nr. 4 aufmalen. Trocknen lassen.

4. Mit Pinsel Nr. 2 mit Maron die braunen Konturen aufmalen und trocknen lassen.
5. Die Eier mit Acryl-Mattlack überpinseln und trocknen lassen.
6. Die Satinbänder jeweils mit einem Tropfen Alleskleber an den Eiern befestigen.

Vorlagen



Natur pur

Unscheinbar sind diese naturnah gefärbten Eier nur auf den ersten Blick. Beim näheren Hinsehen erweist sich ihr Charme in den natürlichen Unregelmäßigkeiten und den zufälligen Flecken. Gefärbt wird mit Buntholz oder Zwiebelschalen; und wenn Sie hart gekochte Eier verwenden, sollten Sie für das glänzende Finish Butter nehmen.

1. Mit Zeigefinger und Daumen einen Ring bilden; die anderen Finger leicht einkrümmen. Ein Stück Stoff über die Öffnung legen.
2. In die Mitte des Stoffstückes etwas Farbholz streuen oder eine Zwiebelschale legen. Das Ei darauf setzen und schrittweise mit sanftem Druck hinunter in die Hand schieben. Zwischendurch ringsum immer wieder etwas Farbholz einstreuen oder eine Zwiebelschale

einstecken. Dadurch verteilen sich die Färbestoffe unregelmäßig.

3. Den Stoff oben mit einem Wollfaden dicht über dem Ei zubinden.
4. Eier im Edelstahltopf mit Wasser bedeckt ca. 10 – 15 min. hart kochen. (Der Topf lässt sich mit Scheuerpulver leicht reinigen).
5. Die Eier mit etwas Butter einfetten, damit sie schön glänzen.

Material:

- Weiße Hühnereier (frisch oder ausgeblasen; Tipps zum Ausblasen auf S. 32)
- Rot- und Blauholz (Apotheke), Zwiebelschalen
- Baumwollstoff (ca. 20 x 20 cm)
- Wollfaden • Edelstahl-Kochtopf
- Butter

Tipp:

Bei ausgeblasenen Eiern verwenden Sie an Stelle der Butter Hobby Line Acryl-Mattlack (Art.-Nr. 820150, von C.Kreul).

Eleganter Auftritt

Die perfekten Ei-Form in eleganter Schale: Der Charme der freihändig aufgetragenen Muster ergänzt und unterstreicht die kühl-gedämpfte Farbgebung. Für diese Schmuckstücke können Sie ruhig auch Plastikeier verwenden.

Material:

- Ausgeblasene Hühnereier (Tipps zum Ausblasen auf S. 32) oder Plastikei in Weiß, (Art.-Nr. 39 060 00, von Rayher)
- Deco Art Allesfarbe in Weiß (Art.-Nr. 38 000 102), Graublau (Art.-Nr. 38 000 566), Englisch Blau (Art.-Nr. 38 000 368), Antikgrün (Art.-Nr. 38 000 443), (von Rayher)
- Pinsel flach, Nr. 12, Nr. 2 (von Rayher)
- Klarlack, seidenmatt (Art.-Nr. 34 004 00, von Rayher)
- Satinbänder, 3 mm, je 25 cm lang, in Weiß (von Rayher)



1. Die Eier mit Pinsel Nr. 12 mit Graublau, Englisch Blau oder Antikgrün bemalen und gut trocknen lassen. (Falls nötig, Malvorgang wiederholen.)
2. Mit Pinsel Nr. 2 je zwei dünne, weiße Linien um das Ei malen. Die Linien können sich entweder

überschneiden oder parallel verlaufen. Unregelmäßige Linien ergeben einen schönen Effekt. Trocknen lassen.

3. Die Eier mit Klarlack besprühen und gut trocknen lassen.
4. Jeweils ein Satinband an den Eiern befestigen (Anleitung auf S. 34).

Tipps, Tricks

Eier lassen sich auf vielfältige Weise gestalten und selbst mit einfachen Techniken lassen sich sehr wirkungsvolle Effekte erzielen. Auf dieser Seite finden Sie eine Reihe von Tipps und Tricks, die Ihnen die Gestaltung von ausgeblasenen Eiern erleichtern. So steht dem Oster-Bastelspaß nichts mehr im Wege!

Auswahl der Eier:

Traditionell werden bei uns weiße oder braune Hühnereier verwendet. Dabei eignen sich weiße Eier oft besser zum Bemalen und Färben, da die Farben auf weißem Untergrund besser leuchten. Die Eier sollten eine möglichst schöne Form und wenige Kalkablagerungen haben. Kleinere Unebenheiten können mit einer Nagelfeile oder etwas Schmirgelpapier vorsichtig entfernt werden. Die „Datumsstempel“ lassen sich mit etwas Scheuermilch oder Essig leicht entfernen. Natürlich können Sie auch Gänse-, Tauben- oder Straußeneier verwenden.

Für Kinderhände eignen sich vor allem die unzerbrechlichen Plastik-, Styropor-, Watte- und Holzeier, die in vielen Farben und Größen im Fachhandel erhältlich sind.



Ausblasen:

Um die Eier länger aufbewahren zu können empfiehlt es sich, nur ausgeblasene oder künstliche Eier zu verwenden. Alle Modelle in diesem Heft sind mit ausgeblasenen oder künstlichen Eiern gebastelt.

Material:

- Eierpiekser oder Nadel
- Kreuzschlitzschraubenzieher (kleine Größe)
- Zahnstocher

Pieksen Sie mit dem Eierpiekser oder der Nadel in beide Eipole ein kleines Loch. Setzen Sie den Schraubenzieher senkrecht an und drehen Sie ihn mit sanftem Druck hin und her. Dadurch können Sie die Öffnungen bis zur gewünschten Größe erweitern. Führen Sie den Zahnstocher durch eine Eiöffnung und rühren Sie das Innere des Eies um. Legen Sie das Ei dicht an die Lippen und blasen Sie das Eiinnere über einer Schüssel aus. Wenn es stockt, abermals mit dem Zahnstocher umrühren. Füllen Sie warmes Wasser (eventuell mit Spülmittel) in das ausgeblasene Ei und schütteln Sie es kräftig, um Rückstände zu lösen. Blasen Sie das Ei wieder aus und lassen Sie es gründlich trocknen.

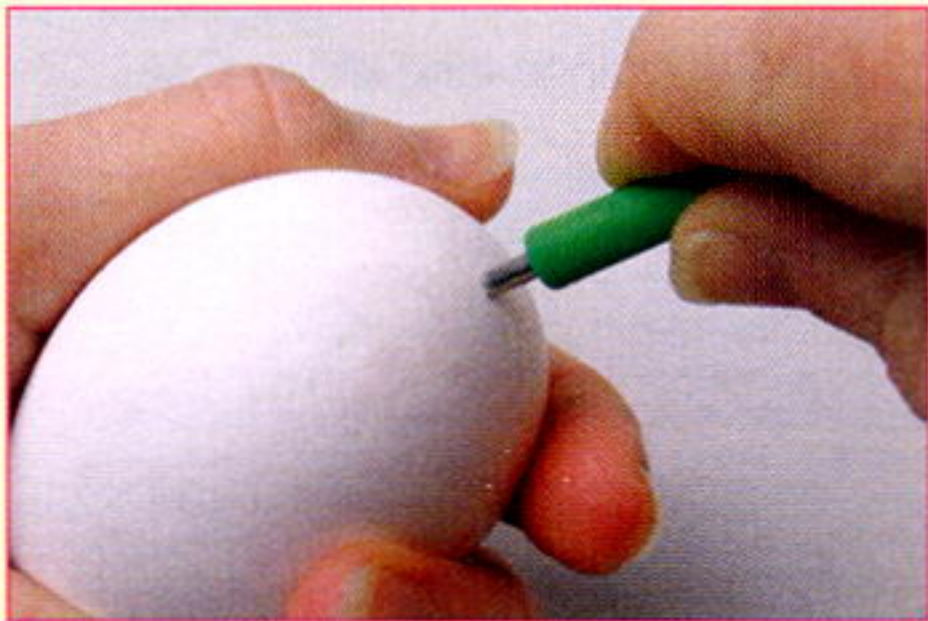
Reinigung:

Alle Eier müssen vor der Bemalung gereinigt werden – am besten mit etwas Spülmittel oder einem anderen fettlösenden Mittel. Trocknen Sie das Ei anschließend gut ab. Zum Bemalen sollten Sie Plastikhandschuhe tragen oder das Ei mit einem Küchentuch halten, damit Sie keine Fingerabdrücke hinterlassen.

und Hilfsmittel

Eierausblasgerät:

Wenn Sie in die Eier nur sehr kleine Löcher bohren möchten, benutzen Sie das Blas-Fix Eierausblasgerät von Efco (Art.-Nr. 2498501). Diese Methode eignet sich besonders für Eier, die z. B. in einer Schale dekoriert werden oder als Tischschmuck die Ostertafel verschönern sollen.



1. Bohren Sie mit dem Spezialbohrer vorsichtig ein kleines Loch in das Ei.



2. Stecken Sie die Spitze der Pumpe in die Öffnung, rühren Sie das Eiinnere etwas durch und pumpen Sie es vorsichtig über einer Schüssel aus.
3. Füllen Sie die Pumpe mit warmem Wasser (eventuell mit etwas Spülmittel) und pumpen Sie es in das Eiinnere. Schütteln Sie das Ei kräftig, um Rückstände zu entfernen und pumpen Sie es abermals aus.
4. Stellen Sie das Ei mit der Öffnung nach unten auf Küchenkrepp, damit es gut trocknen kann.

Vorzeichnen:

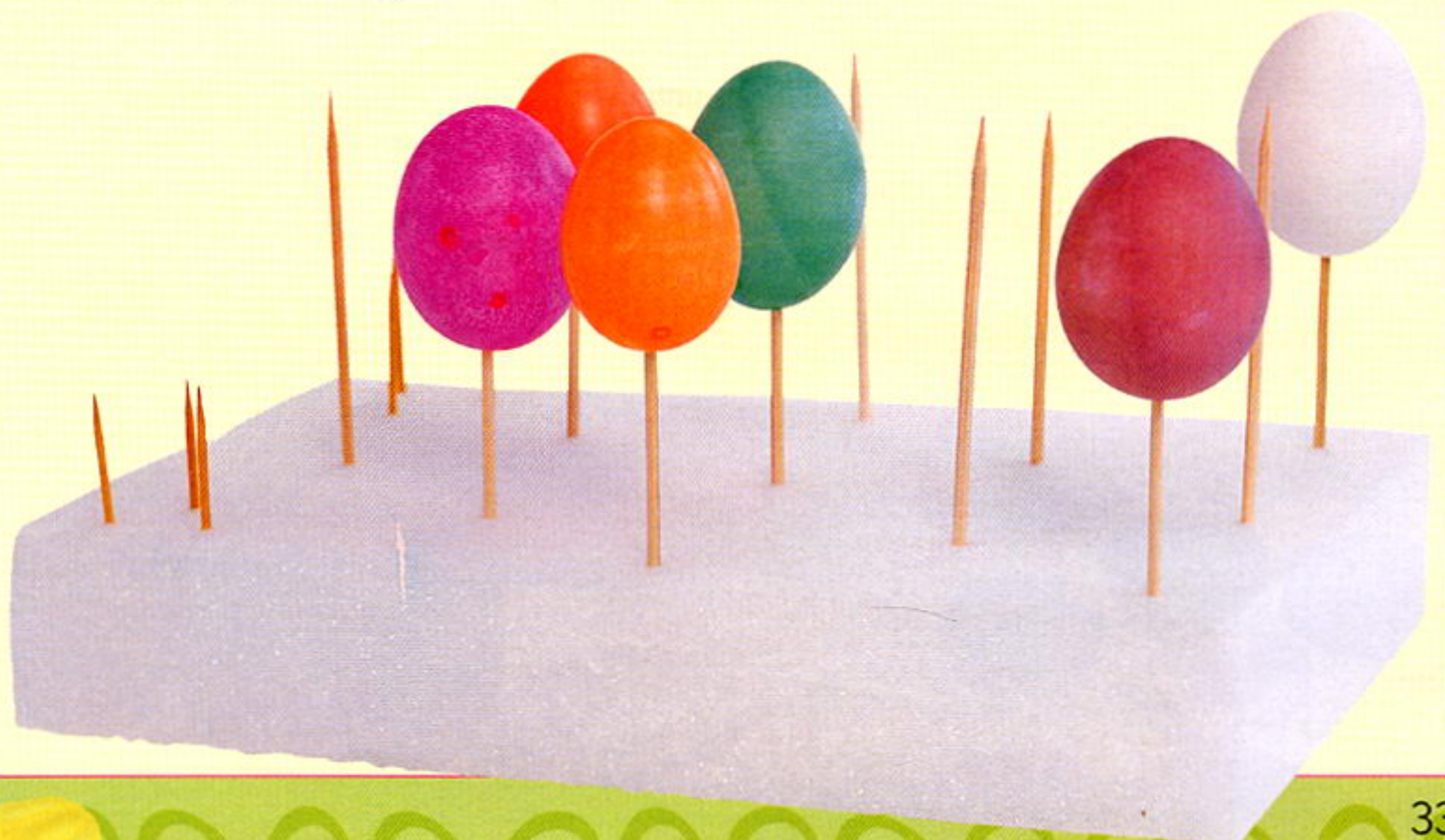
Falls nötig, werden die Motive mit einem weichen Bleistift schwach vorgezeichnet. Vermeiden Sie festes Aufdrücken und dicke Linien, da diese durch helle Farben durchscheinen könnten. Überflüssige Linien können Sie mit einem Radiergummi wieder entfernen.

Vorzeichnungen für bunte Flächen können Sie auch mit entsprechenden Buntstiften machen.



Eierhalter:

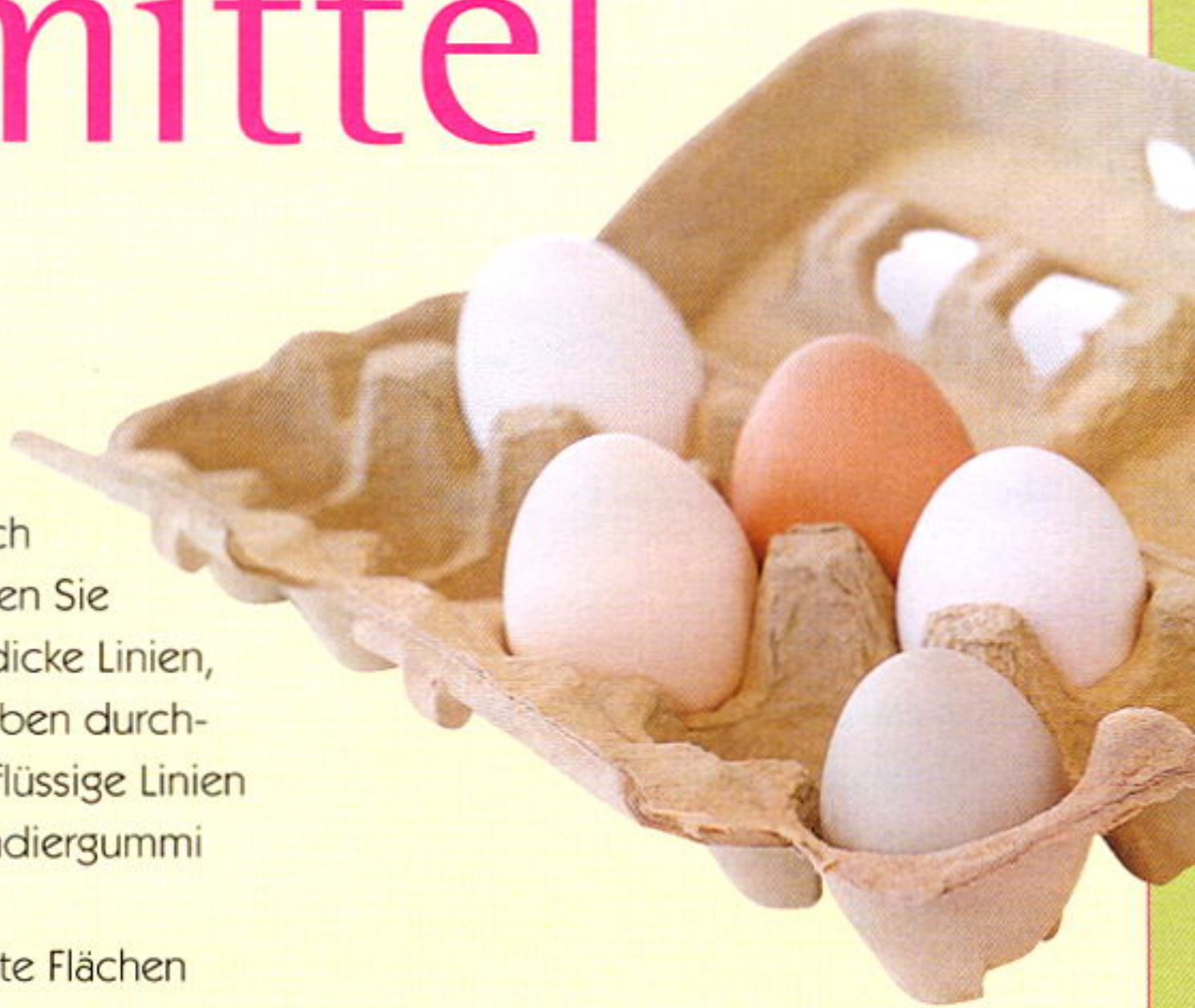
Die einfachste Halterung für die Eier ist ein Schaschlikspieß, der in ein Stück Styropor, Schaumstoff, Steckmoos oder Eierkarton gesteckt wird. Falls der Stab für die Eiöffnung zu dünn ist, können Sie ihn mit einem Stück Tesafilm umwickeln, sodass sich das Ei nicht mehr drehen kann. Wer jedoch viele Eier färben möchte, sollte sich einen drehbaren Eierhalter kaufen (von Efco, Art.-Nr. 2498601) oder selbst einen anfertigen (Anleitung auf S. 34).



Farben:

Wenn Sie hart gekochte Eier färben möchten, verwenden Sie am besten nur Farben, die speziell für das Färben und Bemalen von Eiern geeignet sind. Andere Farben könnten durch die Eischale dringen und das Ei ungenießbar machen. Für ausgeblasene oder künstliche Eier eignen sich außerdem Wasser-, Aquarell-, Deck-, Acryl- und Bastelfarben. In der Regel muss das Ei 2 bis 3 Mal bemalt werden, bis eine deckende Farbschicht entsteht. Sie können die Eier auch vorher mit einer speziellen Grundierung bemalen, damit die Farben besser aufgenommen werden.

Für die Grundierung verwenden Sie am besten einen flachen Haarpinsel, für die feine Bemalung verschieden große runde Haarpinsel.



Tipps, Tricks und Hilfsmittel

Material:

- 2 Weichholzplatten (je 12 cm lang)
- Brett (ca. 20 x 15 cm; oder ausge-
dientes Küchenbrett)
- Schaschlikspieß
- Flaschenkorken
- Bohrmaschine oder Handbohrer
(Durchmesser 3 mm)
- Holzleim • Schmirgelpapier
- Scharfes Messer

Eierhalter:

1. Die Lattenstücke jeweils an einem Ende auf gleicher Höhe durchbohren und im Abstand von ca. 13 cm auf das Holzbrett leimen; trocknen lassen.
2. Vom Korken zwei Scheiben abschneiden und mittig durchbohren.
3. Den Schaschlikspieß durch die erste Latte stecken.
4. Die erste Korkscheibe, das ausgeblasene Ei und die zweite Korkscheibe aufstecken und den Spieß durch die andere Latte führen.

Lackieren:

Um die bemalten Eier zu schützen, ist oft eine abschließende Lackierung nötig. Bei **Streichlack** (matt oder glänzend) ist eine einmalige Lackierung mit einem Borstenpinsel ausreichend.

Wenn Sie **Sprühlack** verwenden, sollten Sie zwei bis drei dünne Schichten aufsprühen. Achten Sie während des Lackierens auf gute Durchlüftung und decken Sie den Untergrund großzügig mit Zeitungspapier ab. Am besten sprühen Sie nur im Freien.

Vorsicht! Verwenden Sie bei Wasser-, Deck- und Aquarellbemalung keinen wasserverdünnbaren Streichlack, da sonst Ihre Bemalung verwischt.

Aufhängung:

Zum Aufhängen von ausgeblasenen, dekorierten Eiern brechen Sie ein kurzes Stück (ca. 1 cm) Streichholz oder Zahnstocher ab und knüpfen daran den Aufhängefaden. Stecken Sie beides zusammen in das Ausblasloch und ziehen Sie den Faden vorsichtig zurück. Dabei verklemmt sich das Hölzchen im Inneren des Eis und sitzt fest.



1. Für kleine Löcher können Sie auch Silberdraht (ca. 3 cm) verwenden. Legen Sie das Aufhängeband mittig um den Draht und drehen Sie mit der Flachzange eine kleine Öse.



2. Schieben Sie den Draht in das Ei, bis er ganz verschwunden ist. Wenn Sie nun das Band zurückziehen, verkeilt sich der Draht.



Wie aufmerksam

Kleine Geschenke erhalten nicht nur die Freundschaft. Sie lassen sich auch kreativ verpacken, was die Freude des Beschenkten verdoppelt. Und wenn Sie dann noch den Frühstückstisch stilvoll dekorieren, haben alle was davon!



Material:

- Eierschalenhälften von braunen Hühnereiern
- Alleskleber von Tesa
- Pappmitte einer Küchenrolle
- Servietten, „Kensington Garden“ in Light Green (Art.-Nr. C 26729, von IHR - Ideal Home Range)
- Hobby Line Art Potch Serviettenkleber, Lack & Leim (Art.-Nr. 49251, von C.Kreul)
- Borsten-Pinsel flach, Nr. 12 (von C.Kreul)
- Schere • Cutter
- Satinbänder, 6 mm, je 15 cm lang in Blau (von Rayher)

1. Serviette je nach Eigröße zurechtschneiden (ca. 15 x 12 cm) und mit Alleskleber so in die Eierschale kleben, dass sich die Ränder überlappen.
2. Von der Papprolle ca. 1 cm breite Stücke abschneiden. Mit einem

- kleinen Serviettenstück mit Art Potch bekleben und trocknen lassen.
3. Eierschale mit Alleskleber auf den Serviettensockel kleben und trocknen lassen.
4. Die Serviette oben mit Satinband zusammenbinden.

Ostern in Samt und Gold

Ein Festtagskleid für Ostereier: Die Plastikeier erhalten mit dem Spezialpuder einen samtigen Überzug, auf dem die Deko-Motive besonders hübsch zur Geltung kommen.

Material:

- Plastikeier in Orange, Rot, Violett, Hellblau, Grün, 60 x 45 mm (von Rayher)
- Konturenfarbe in Gold (von Rayher)
- Window-Color-Farbe in Farblos (von Rayher)
- Samtpulver in Orange, Rot, Violett, Hellblau, Smaragd (von Efco)

1. Das Ei mit Window Color grundieren.
2. Samtpulver aufstreuen, Reste abpusten und alles trocknen lassen.
3. Mit Goldkonturenfarbe Ornamente aufzeichnen, trocknen lassen.



Material:

- Plastikeier in Gelb, Orange, 60 x 45 mm (von Rayher)
- Plastikeier in Weiß, 95 x 60 cm (von Rayher)
- Moos-Ei, flach, 25 x 20 cm (Floristik-Fachhandel)
- Samtpulver in verschiedenen Farben (von Efco)
- Klebefolie
- Motivstanzer mit verschiedenen Motiven (von Efco)
- Kokosfaser in Grün (von Efco)
- Haar-Pinsel (von Rayher)
- Gänseblümchen (von Rayher)
- Federschmetterlinge (von Rayher)

1. Gewünschte Motive auf Klebefolie aufzeichnen und ausschneiden, bzw. mit Hilfe eines Motivlochers ausstanzen.
2. Eine Seite der Schutzfolie abziehen und die Motive nach und nach auf dem Ei anordnen.
3. Die zweite Schutzfolie von den Motiven ziehen und ein dunkles Samtpulver aufstreuen, gut festdrücken.
4. Reste des Pulvers wegpusten oder vorsichtig mit einem weichen Pinsel entfernen.
5. Nach und nach alle gewünschten Pulverfarben auftragen, von dunkel nach hell arbeiten.
6. Ein Nest aus Moos und Kokosfasern mit den Eiern, den Schmetterlingen und den Gänseblümchen dekorieren.



Puste mich!

Malspaß (nicht nur für Kinder) mit Wasserfarben und Trinkhalm: Durch Anpusten verlaufen die Wasserfarben auf dem gefärbten Ei und es entstehen reizvolle Muster, die anschließend mit Glanzlack fixiert werden. Und dann husch ins papierene Weidenkörbchen!

Vorlage



Material:

- Plastik-Eier (Art.-Nr. 39 060 00, von Rayher)
- Deco Art Allesfarbe in Honiggelb (Art.-Nr. 38 000 166, von Rayher)
- Pinsel flach Nr. 12, rund Nr. 10 (von Rayher)
- Wasserfarben in Orange, Zinnoberrot, Karminrot
- Strohalm
- Klarlack, glänzend (Art.-Nr. 34 006 00, von Rayher)

Eierbecher:

- Vario-Karton „Eier, Korbgeflecht“ (Art.-Nr. 40 100 826.6, von Marpa Jansen)
- Schere • Cutter

1. Die Eier mit Pinsel Nr. 12 in Gelb anmalen und trocknen lassen.
2. Die Wasserfarbe nicht zu wässrig mit Pinsel Nr. 10 auf die Spitze eines Eies tropfen und sofort mit dem Strohalm in alle Richtungen pusten. Weitere Farbe auftropfen und pusten, bis das ganze Ei mit einem Muster überzogen ist. Trocknen lassen.
3. Das Ei mit Glanzlackspray besprühen.

Eierbecher:

1. Aus dem Vario-Karton nach Vorlage ein Stück ausschneiden (auf die Korbgeflecht-Richtung achten!) und an den Seiten einschneiden.
2. Karton-Streifen rund biegen und so ineinander stecken, dass die Kanten in den Eierbecher ragen.

Antik ...

Bei alten Meistern lässt die Zeit feine Risse (Kraquelüren) auf den Ölgemälden entstehen; hier schafft es das Craquell-Medium in ein paar Stunden. Der Untergrund blitzt durch und sorgt ganz schnell für eine zauberhaft „antike“ Anmutung.

1. Mit Bleistift eine Linie im oberen Drittel des Eies aufzeichnen. Mit Acryl-Mattfarbe in Gelb den unteren Teil des Eies anmalen, mit Karminrot den oberen Teil; ca. 1 Stunde trocknen lassen. (Beschrieben wird Ei Nr. 1, für die anderen Eier die Farben entsprechend anpassen.)
2. Das Ei mit dem Pinsel mit Craquell-Medium bestreichen und mindestens vier Stunden trocknen lassen.
3. Den unteren Teil des Eies rot übermalen. Achtung: Die Farbe

unbedingt in einem Pinselstrich über das Craquell-Medium streichen – sonst löst sich das Medium wieder. Den oberen Teil des Eies mit Gelb übermalen. Gut trocknen lassen.

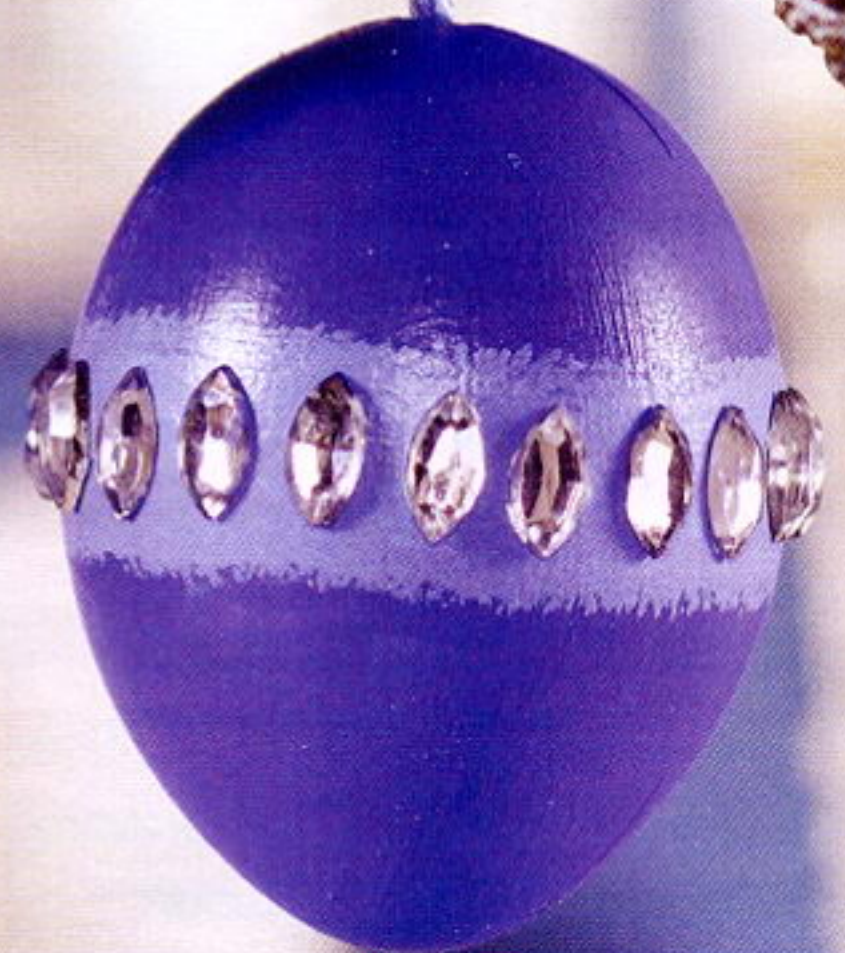
4. Mit Silber- oder Goldstift eine Linie an der Kante, an der die beiden Farben zusammenstoßen, aufmalen und mit einer Punktreihe verzieren.
5. Das Ei mit Glanzlack besprühen.
6. Als Aufhängung ein Satinband befestigen (Anleitung auf S. 34).

Material:

- Ausgeblasene Hühnereier (Tipps zum Ausblasen auf S. 32)
- Hobby Line Acryl-Mattfarbe in Gelb (Art.-Nr. 75503), Karmin (Art.-Nr. 75515), Hellblau (Art.-Nr. 75517), (von C.Kreul)
- Craquell Medium (Art.-Nr. 79419) (von C.Kreul)
- Pinsel flach, Nr. 12 (von C.Kreul)
- Silber- und Goldlackstift, ø 1 – 2 mm (von C.Kreul)
- Bleistift
- Hobby Line Acryl-Glanzlack (Art.-Nr. 79401, von C.Kreul)
- Satinbänder, 3 mm, je 25 cm lang, in Gelb (von Rayher)

Schmuck- stücke

Die mit leichter Hand aufgepinselte „Bauchbinde“ wird mit Schmucksteinen besetzt, und schon ist der schmucke Aufhänger fertig. Glänzend passt dazu ein (glänzendes) Bastband.



Material:

- Ausgeblasene Hühnereier (Tipps zum Ausblasen auf S. 32) oder Plastikei von Rayher in Weiß (Art.-Nr. 39 060 00)
- Hobby Line Acryl-Mattfarbe in Weiß (Art.-Nr. 75501), Hellblau (Art.-Nr. 75517)
- SOLO Goya Borstenpinsel, flach Nr. 4 (Art.-Nr. 201404)
- Schmucksteine Blätter klar (Art.-Nr. 49623), Tropfen bunt (Art.-Nr. 49625) (von C.Kreul)
- Schmucksteinkleber (Art.-Nr. 49600 von C.Kreul)
- Rayonbast, glänzend in Hellblau (von Rayher)

1. Das Ei mit Pinsel und Acryl-Mattfarbe in Hellblau grundieren. Solange die Farbe noch feucht ist, mit Weiß eintupfen, bis der gewünschte Farbton entsteht. An der Stelle, an der später die

Schmucksteine kleben sollen, nicht mit Weiß aufhellen. Gut trocknen lassen.

2. Schmucksteine mit Schmucksteinkleber aufkleben.

3. Als Aufhängung ein Stück Rayonbast befestigen (Anleitung auf S. 34).

Alles natürlich



Ob Sie die Eier mit eingravierten, filigranen Ornamenten oder mit hübschen Blüten- oder Blattmotiven verzieren: In beiden Techniken erscheinen die Muster dort, wo Farbe fehlt und die weiße Schale durchscheint. Bei den Ornament-Eiern wird die Farbe nachträglich weggekratzt, bei den Blüteneiern bleiben die entsprechenden Stellen schon beim Färben frei.

Material:

- Kräftig gefärbte Eier • Bleistift
- Gravurgerät (im Fachhandel)

Tipp:

Beginnen Sie mit einfachen Mustern. Eine nette Idee ist es, Eier mit eingravierten Namen zu verschenken.

Gravureier

Für filigrane Muster empfiehlt sich ein elektrisches oder mechanisches Gravurgerät. Am besten wirken sie auf in Naturfarben gefärbten Eiern.

1. Motive mit Bleistift auf dem Ei vorzeichnen.
2. Mit dem Gravurgerät die vorgezeichneten Linien nachziehen, dabei das Gerät möglichst immer nur in eine Richtung führen.





Material:

- Eier • Kochtopf • Kochlöffel
- Schere • Nylonstrumpf • Faden
- Färbesud: getrocknete Kamillen, getrocknete Heidelbeeren, Alaun, Brennnesseln, Efeu, Zwiebelschalen
- 2 Kleeblätter • Plastiktüte

1. Ein Herz bzw. Kleeblatt aus der Plastiktüte schneiden.
2. Das Kleeblatt oder das Herz auf das Ei legen.
3. Das Ei mit einem Stück Nylonstrumpf überziehen, den Stoff straff spannen und zusammenbinden.
4. Das Ei in den Färbesud geben und bis hin zur gewünschten Farbintensität tönen.
5. Das Ei herausnehmen, abspülen und den Strumpf entfernen.

Färben: Braunrotes Ei mit Herz

Ein bis zwei Hände voll Zwiebelschalen in einem halben Liter Wasser einweichen, die Eier dazugeben und kochen lassen. Die Eier färben sich zunächst braun, nach längerer Färbezeit werden sie Rotbraun.

Olivbraunes Ei mit Klee

Eine Hand voll frisches Brennnesselkraut und Efeu zerkleinern, in wenig Wasser einlegen und ziehen lassen. Mit einem halben Liter Wasser aufgießen, die Eier zugeben und kochen lassen.

Graues Ei mit Klee

20 g getrocknete Heidelbeeren einweichen lassen, mit dem Mixer zerkleinern, 1 bis 2 EL Alaun zugeben. Einen halben Liter Wasser zugeben und zusammen mit den Eiern kochen.

Gelbes Ei mit Herz

Eine Hand voll Kamillenblüten in einem halben Liter Wasser mindestens 30 Minuten einwirken lassen. Dann zusammen mit den Eiern kochen lassen, bis die gewünschte Farbintensität erreicht ist.

Tipp:

Eier können kalt oder heiß gefärbt werden. Heiße Farbbäder färben kräftiger, für das Färben im kalten oder erkalteten Sud sollten die Eier am besten über Nacht im Farbbad liegen. Die Eier sollten voll bedeckt sein – ausgeblasene Eier, die nicht von alleine untergehen, müssen Sie zunächst mit dem Kochlöffel unter Wasser drücken, bis der Sud eingedrungen ist.

Lack ab!

Material:

- Plastikeier in Weiß (Art.-Nr. 6924 000, von KnorrPrandell)
- Hobby Line Acryl-Mattfarbe in Orange (Art.-Nr. 75504), Ultramarinblau (Art.-Nr. 75539), Maigrün (Art.-Nr. 75542), (von C.Kreul)
- Pinsel flach, Nr. 12 (von C.Kreul)
- Scheuerspirale aus Stahl
- Hobby Line Acryl-Glanzlack (Art.-Nr. 79401, von C.Kreul)

Eierbecher:

- Happy Papers „Flower“, Motiv Gänseblümchen in Blau, Motiv Sommerblumen in Orange, Motiv Tulpen in Grün (von Heyda)
- Cutter • Lineal • UHU Stic

1. Die Eier mit Acryl-Mattfarbe bemalen und trocknen lassen.
2. Mit der Stahlspirale an einigen Stellen die Farbe wieder abkratzen, bis schöne Muster entstehen.
3. Mit Acryl-Glanzlack übermalen und gut trocknen lassen.

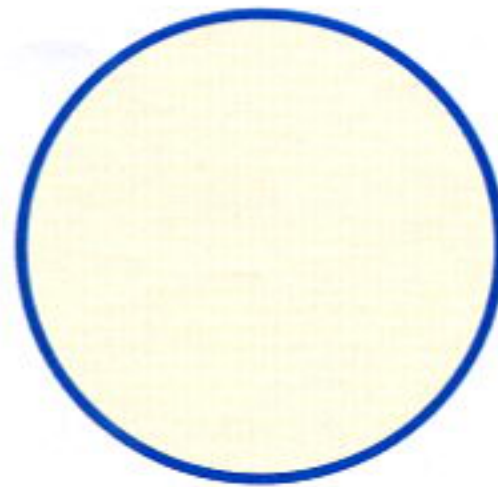


Eierbecher:

Aus den Happy Papers nach Vorlage Streifen schneiden; in der Mitte jeweils ein Loch für das Ei ausschneiden. Die Papierstreifen an den Seiten einschneiden und zusammenstecken. Eventuell zusammenkleben.



Vorlage

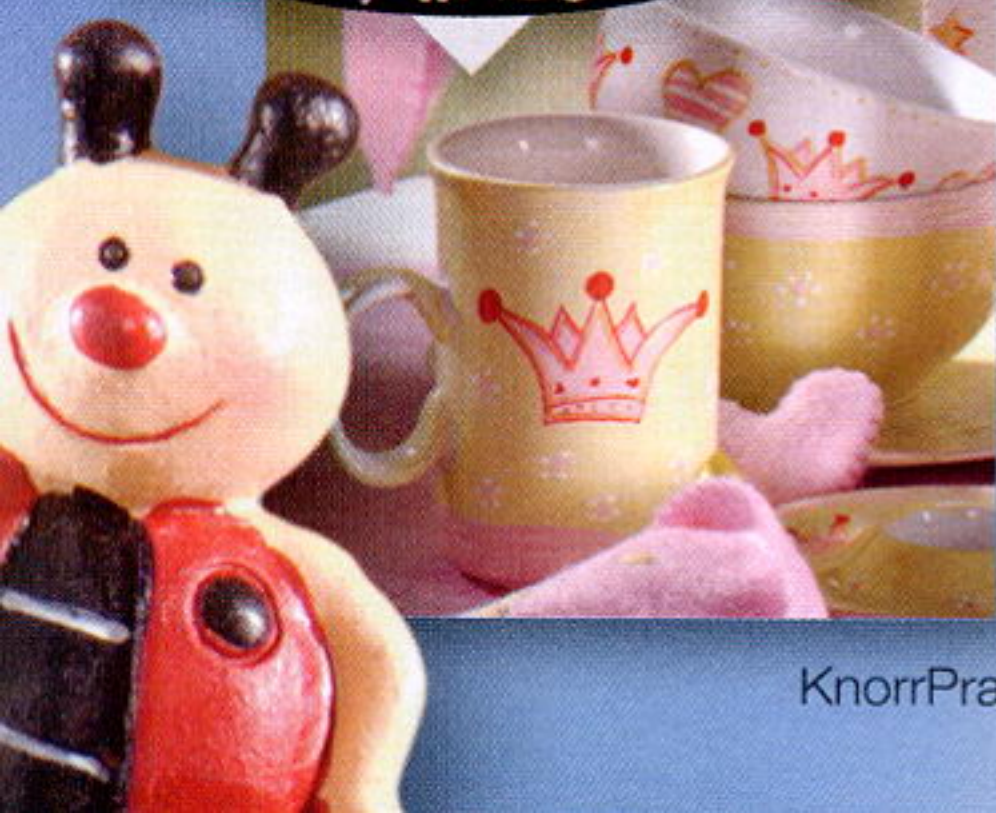


Was anderswo nicht passieren sollte, gehört hier zur Technik: Beim stellenweisen Abscheuern der Farbe ergeben sich interessante Muster. Ein witziger Kontrast zu der technischen Optik der „Scheuer-Eier“ sind die fröhlichen Eierbecher, die Sie im Handumdrehen aus Blümchenkarton anfertigen.



KNORR prandell®

COLORS
by WACO



Glänzende Effekte

Mit Effektfolie oder Perlenschnüren verschaffen Sie gefärbten Eiern einen wahrhaft glänzenden, funkelnden Auftritt. Besonders gut kommen die Glanz- und Glitzereffekte auf dunklen Unifarben zur Geltung.



Material:

- Rohholz-Eier, 45 x 30 cm, (Art.-Nr. 61 093 00, von Rayher)
- Hobby Line Acryl-Mattfarbe in Ultramarinblau (Art.-Nr. 75539), Maron (Art.-Nr. 75556), (von C.Kreul)
- SOLO Goya Borstenpinsel, flach, Nr. 4 (Art.-Nr. 201404, C.Kreul)
- Hobby Line Metallic Effect Folienkleber (Art.-Nr. 49090, von C.Kreul)
- Hobby Line Metallic Effect Folien Set (Art.-Nr. 49095, von C.Kreul)
- Hobby Line Acryl-Glanzlack (Art.-Nr. 79401, von C.Kreul)
- Alleskleber von Tesa
- Schaschlikspieß

1. Die Holz-Eier auf einen Schaschlikspieß stecken, mit Acryl-Mattfarbe grundieren und gut trocknen lassen.
2. Mit Metallic Effect Folienkleber Ornamente auf die Eier malen und antrocknen lassen, bis die Konturen transparent werden.
3. Metallic Effect Folie mit der glänzenden Seite nach unten fest auf die Ornamente drücken und ruckartig abziehen.

Tipp:

Sie können mit einem Zahnstocher die Folienkleber-Konturen quer unterbrechen – so entstehen unregelmäßige Effekte (Ei Nr. 1 + 2).



Material:

- Ausgeblasene Hühnereier (Tipps zum Ausblasen auf S. 32) oder Kunststoffei in Weiß (Art.-Nr. 22 404 01, von Efco)
- Decoupaint in Dunkelviolett (Art.-Nr. 93 165 44, von Efco)
- Haar-Pinsel flach, Nr. 12 (von Efco)
- Perlenschnur, je ca. 45 cm lang (von Efco)
- Glanzlack-Spray (Art.-Nr. 19 650 01, von Efco)
- Satinbänder, 6 mm, je 25 cm lang, in Hellgrün (von Efco)

1. Das Ei mit Decoupaint bemalen und trocknen lassen.
2. Mit Glanzlack besprühen und trocknen lassen.
3. Die Perlenschnur in der Mitte straff um das Ei wickeln; die Schnurenden miteinander verdrehen und unter die Verschnürung stecken.
4. Als Aufhängung ein Satinband befestigen (Anleitung auf S. 34).

Farbenfroh

Kunterbunt geht es auf diesen Watteeiern zu. Nach dem Grundanstrich werden sie in (kontrastierender) Farbe gewälzt. Bei einer „Palette“ aus Wellpappe ergeben sich Streifen, beim Rollen auf dem Teller tolle Marmorierungen.

1. Die Watte-Eier auf einen Schaschlikspieß stecken, mit Farbe bemalen und trocknen lassen.
2. Entweder etwas Farbe mit dem Pinsel auf die Wellpappe streichen und das Watte-Ei darüber rollen (Ei Nr. 1) oder Farbe auf einen Teller streichen und das Watte-Ei in alle Richtungen durch die Farbe rollen (Ei Nr. 2). Trocknen lassen.
3. Das Ei mit Glanz-Lack übermalen.

Material:

- Watte-Eier, 29 x 38 mm (Art.-Nr. 33 109 00, von Rayher)
- Deco Art Allesfarbe in Zitrone (Art.-Nr. 38 000 417), Hausergrün hell (Art.-Nr. 38 000 417), Lavendel (Art.-Nr. 38 000 312), (von Rayher)
- Pinsel Synthetik, flach, Nr. 12 (Art.-Nr. 37 003 00, von Rayher)
- Wellpappe • Teller
- Glanz-Lack (Art.-Nr. 38 043 000, von Rayher)
- Schaschlikspieß



Alles betupft!

Die kräftigen Farbtupfer auf den Eiern im Bild unten kommen vom (an der Spitze erhitzten) Wachsmalstift; Getupft wird auch bei den gesprenkelten Eiern im Bild rechts – allerdings mit dem Schwämmchen und auf vorgefärbten Eiern.

1. Einfache Formen eventuell mit Bleistift auf den Eiern vorzeichnen.
2. Wachsmalstifte über der Kerzenflamme schmelzen und zügig auf das Ei tupfen (bevor der Wachsmalstift wieder abkühlt).
3. Für die Marienkäfer Kopf, Fühler, Füße und Punkte mit Lackstift aufmalen.
4. Als Aufhängung jeweils ein Satinband befestigen (Anleitung auf S. 34).

Material:

- Ausgeblasene Hühnereier (Tipps zum Ausblasen auf S. 32)
- Wachsmalstifte in Gelb, Rot, Blau, Grün
- Kerze • Bleistift
- Schwarzer Lackstift, für die Marienkäfer (von KnorrPrandell)
- Satinbänder, 3 mm, je 25 cm lang, in Grün und Orange (von KnorrPrandell)





1. Acryl-Mattfarbe mit dem Pinsel deckend auf das Ei malen und trocknen lassen.
2. Etwas Farbe auf einen Teller geben und verstreichen. Ein Stück Verpackungsfolie (Schwamm, festes Papier) auf die Farbe drücken und damit vorsichtig das Ei betupfen.

Trocknen lassen. Mit der zweiten Farbe ebenso verfahren. Trocknen lassen.

3. Das Ei mit Acryl-Glanzlack lackieren und gut trocknen lassen.
4. Als Aufhängung ein Satinband befestigen (Anleitung auf S. 34).

Material:

- Ausgeblasene Hühnereier (Tipps zum Ausblasen auf S. 32) oder Plastikei in Weiß (Art.-Nr. 6924 000, von KnorrPrandell)
- Hobby Line Acryl-Mattfarbe in Gelb (Art.-Nr. 75503), Rot (Art.-Nr. 75505), Hellblau (Art.-Nr. 75517), Maigrün (Art.-Nr. 75542), (von C.Kreul)
- SOLO Goya Borstenpinsel, flach Nr. 4 (Art.-Nr. 201404, von C.Kreul)
- Hobby Line Acryl-Glanzlack von (Art.-Nr. 79401, von C.Kreul)
- Verpackungsfolie (mit kleinen, runden Luftpolstern), Schwamm, festes Papier
- Teller
- Satinbänder, 6 mm, je 30 cm lang, in Hellgrün (von KnorrPrandell)



Kleinodien

Im Kleinformat und als Aufhänger wirken diese Kleinodien aus bemalten und marmorierten Holzeiern besonders dekorativ. Der Klarlack als Finish lässt sie glänzen und schützt die Farben.



Material:

- Holzeier, 30 x 23 mm (Art.-Nr. 61 093 00, von Rayher)
- Hobby Line Magic Marble Marmorierfarben in Metallic-Rosa (Art.-Nr. 73227), Metallic-Violett (Art.-Nr. 73228), (von C.Kreul)
- Hobby Line Acryl-Mattfarbe in Weiß (Art.-Nr. 75501), Rosé (Art.-Nr. 75513), Violett (Art.-Nr. 75534), (von C.Kreul)
- Haar-Pinsel flach, Nr. 10; Nr. 4 (von C.Kreul)
- Tiefer Teller mit Wasser gefüllt
- Schaschlikspieße
- Hobby Line Acryl-Ganzlack von C.Kreul (Art.-Nr. 79401)
- Satinbänder, 3 mm, je 20 cm lang, in Lila, Rosa (von Rayher)
- UHU extra Alleskleber



1. Die Holzeier auf einen Schaschlikspieß stecken, mit Pinsel Nr. 10 mit Acryl-Mattfarbe grundieren und trocknen lassen.
2. Einen tiefen Teller mit Wasser füllen und von den beiden Marmorierfarben jeweils 3 – 4 Tropfen vorsichtig auf die Wasseroberfläche geben.
3. Mit dem Schaschlikspieß auf der Wasseroberfläche Linien zu einem Muster ziehen.
4. Die Holzeier nacheinander langsam zu Zweidrittel eintauchen und schnell wieder herausziehen. Gut trocknen lassen.
5. An den oberen Rand des marmorierten Teils mit Pinsel Nr. 4 ein Band mit Acryl-Mattfarbe in Violett oder Rosé aufmalen und trocknen lassen.
6. Die Eier mit Acryl-Ganzlack bemalen.
7. Die Satinbänder mit einem Tropfen Alleskleber an den Eiern befestigen.

Tipp:

Wenn Sie die Eier gerne komplett marmorieren möchten, spießen Sie die Holzeier auf Schaschlikspieße, die zum besseren Halt an der Spitze mit Tesaband umwickelt werden. So können Sie die Eier bequem in die Marmorierflüssigkeit tauchen.



Material:

- Ausgeblasene Hühnereier (Tipps zum Ausblasen auf S. 32) oder Plastikeier in Weiß (Art.-Nr. 6924 000, von KnorrPrandell)
- Servietten, „Flower magic“ in Pink (Art.-Nr. C 37 810, von IHR - Ideal Home Range)
- Servietten, „Chrysalis“ in Pink (Art.-Nr. C 29 910, von IHR - Ideal Home Range)
- Hobby Line Acryl-Mattfarbe in Pink (Art.-Nr. 75511), Flieder (Art.-Nr. 75533), (von C.Kreul)
- Hobby Line Art Potch Serviettenkleber, Lack & Leim (Art.-Nr. 49251 von C.Kreul)
- Pinsel flach, Nr. 12 (von C.Kreul)
- Schere • Bleistift
- Satinbänder, 6 mm, je 25 cm lang in Weiß (von KnorrPrandell)

Entzückende Motive, große Wirkung und einfache Handhabung: Wäre die Serviettentechnik nicht längst schon ein Klassiker, müsste man sie für die dekorative Ausgestaltung von Ostereiern erfinden.

1. Mit Bleistift zwei Linien in ca. 2,5 cm Abstand um das Ei zeichnen.
2. Mit Acryl-Mattfarbe entweder in Pink oder in Pink/Flieder den oberen und unteren Teil des Eies anmalen. Gut trocknen lassen.
3. Aus den Servietten an den schönsten Stellen einen ca. 2,5 cm breiten Streifen schneiden. Die Motivlage auf das Ei legen und mit dem Pinsel mit Art Potch vorsichtig ankleben. Das ganze Ei damit bestreichen und trocknen lassen.
4. Jeweils ein Satinband an den Eiern befestigen (Anleitung auf S. 34).



Bildschön

In Frühlingsfarben freihändig auf naturbelassene Eier gepinselt bezaubern die Zeichnungen durch ihre zarte Luftigkeit. Besonders gut eignen sich dafür Egg Marker. Dank seiner flexiblen Spitze erzielen Sie mit dieser speziellen Art von Filzstift auch malerische Effekte. Lassen Sie sich von den Motivbeispielen zu eigenen Bildern inspirieren!

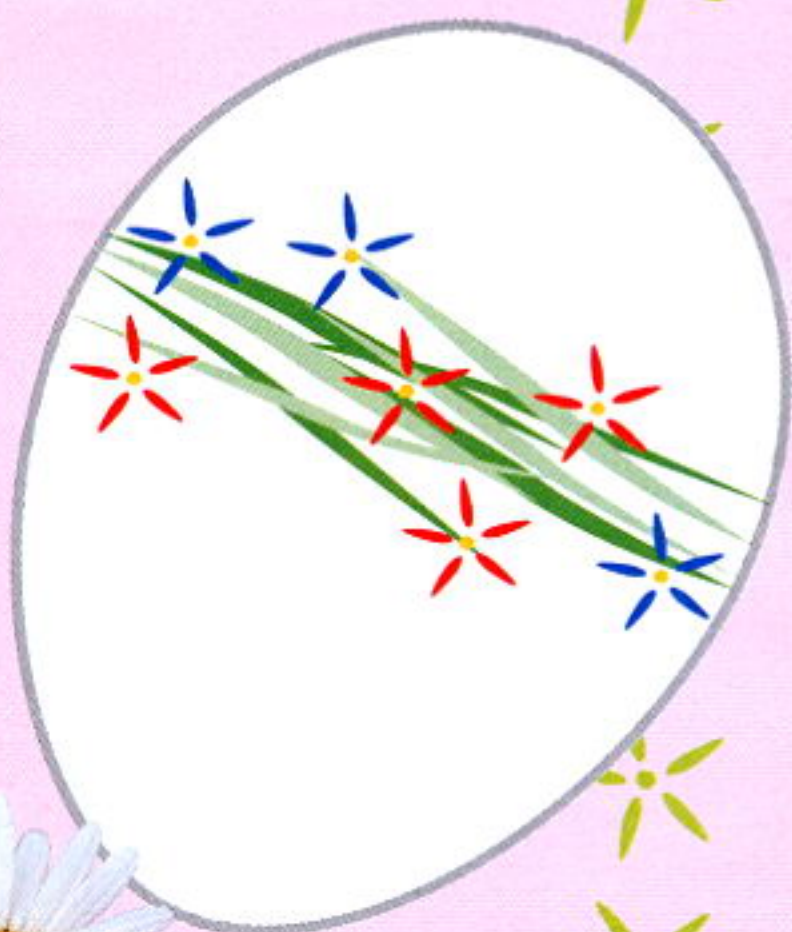
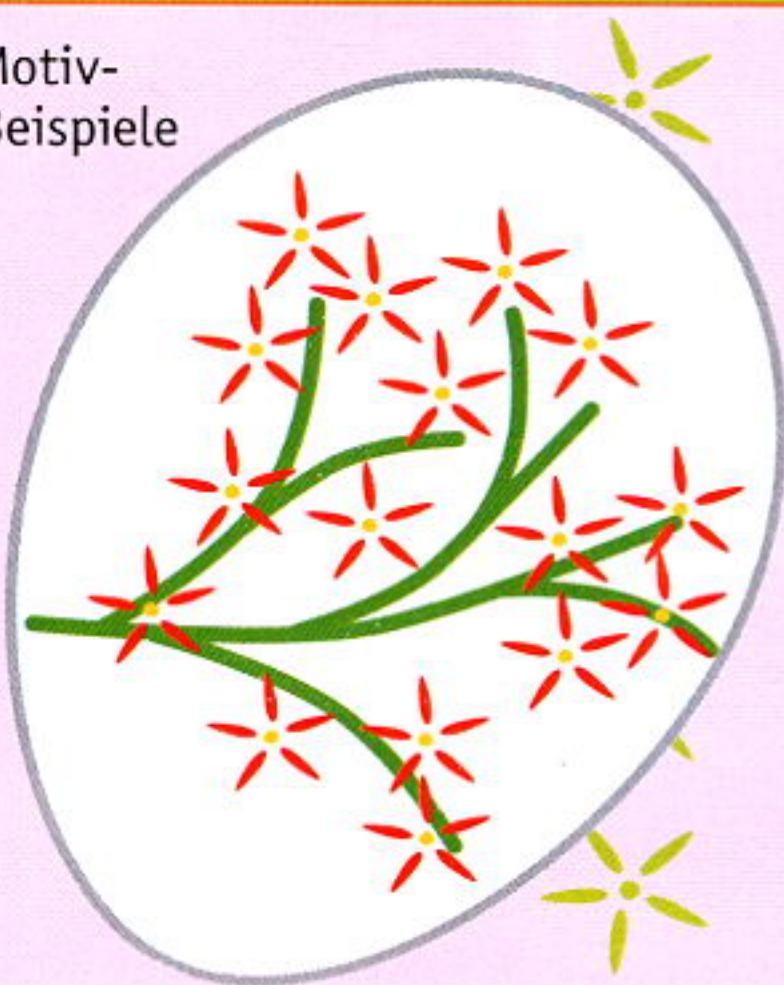
1. Die Eier nach den Motivbeispielen mit dem Egg Marker bemalen: mit den beiden Grüntönen anfangen, dann die roten und die blauen Blütenblätter und zum Schluss die

gelben Punkte in der Mitte der Blüten aufmalen.

2. Die Eier mit Glanzlack besprühen.

3. Als Aufhängung ein Satinband befestigen (Anleitung auf S. 34).

Motiv-
Beispiele



Material:

- Ausgeblasene Hühnereier (Tipps zum Ausblasen auf S. 32)
- Egg Marker in Gelb (Art.-Nr. 9233 059), Rot (Art.-Nr. 9233 156), Blau (Art.-Nr. 9233 350), Grün (Art.-Nr. 9233 440), Hellgrün (Art.-Nr. 9233 431), (von KnorrPrandell)
- Glanzlack (von KnorrPrandell)
- Satinbänder, 3 mm, je 25 cm lang, in Dunkelgrün (von KnorrPrandell)

Jetzt im Handel

Für Anfänger
und Könner



Jetzt im Handel

Musterhaft

Abwechselnde Tauchbäder in verschiedenen Farben erzeugen geometrische, perfekt gewölbte Muster. Wo sich Farben überlappen, ergeben sich sogar patchwork-artige Effekte.



Material:

- Ausgeblasene Hühnereier (Tipps zum Ausblasen auf S. 32)
- Eierhalter (Anleitung S.33)
- Ostereierkalbfarben oder Batikfarben (von Efco)
- Lack, Wachs oder Speckschwarte
- Marmeladengläser mit weiter Öffnung



Tipp:

Die Farben können in Schraubdeckelgläsern einige Zeit lang aufbewahrt werden.

1. Das Ei auf den Eierhalter stecken.
2. In mehreren Marmeladengläsern kalte Farbbäder ansetzen.
3. Das Ei senkrecht in eine helle Farbe tauchen, trocknen lassen.
4. Um Ringe entstehen zu lassen, das Ei nacheinander unterschiedlich tief in die anderen Farbbäder eintauchen; dazwischen immer wieder trocknen lassen.

5. Für farbige Flächen das Ei sowohl senkrecht als auch waagrecht aus verschiedenen Positionen immer nur ein kleines Stück weit in die verschiedenfarbigen Farbbäder tauchen. Nach jedem Tauchgang überschüssige Farbe mit saugfähigem Papier entfernen und das Ei trocknen lassen.
6. Das Ei polieren oder lackieren.



Material:

- Ausgeblasene Eier
(Tipps zum Ausblasen auf S. 32)

- Eierhalter

Mit Farbe:

- Ostereierkalbfarben oder Batikfarben (von Efco)
- Alte Zahnbürste oder Borstenpinsel (von Efco)
- Vaseline • weicher Lappen

Mit Seidenpapier:

- Seidenpapier in verschiedenen Farben (von Marpa Jansen)
- Borstenpinsel (von Efco)
- Lack, Wachs oder Speckschwarte

Fleckenfärben mit Farbe

1. Das Ei auf dem Eierhalter fixieren.
2. Mit der Zahnbürste oder dem Pinsel und etwas Vaseline streifige Flächen auf das Ei malen
3. Ein kaltes Farbbad mit einer hellen Ostereier- oder Batikfarbe ansetzen und das eingefettete Ei eintauchen, herausnehmen und trocknen lassen.
4. Auf das Ei erneut mit etwas Vaseline Muster auftragen und dann in ein dunkleres Farbbad tauchen; gut trocknen lassen.
5. Nach Belieben das Ei in weitere Farbbäder in immer dunkleren Tönen tauchen.
6. Die Vaseline mit einem weichen Lappen abreiben.

Fleckenfärben mit Seidenpapier

1. Das Ei auf den Eierhalter stecken.
2. Das Seidenpapier in kleine Schnipsel reißen. Diese Stück für Stück auf das Ei legen und mit dem nassen Pinsel auf die Eierschale drücken; nach jeder Farbe den Pinsel auswaschen. So viel Seidenpapier aufbringen, bis das Ei vollständig bedeckt ist; alles gut trocknen lassen.
3. Die getrockneten Seidenpapierschnipsel abzupfen.
4. Das Osterei lackieren oder mit Wachs oder Speckschwarte polieren.



Lassen Sie dem Zufall freien Lauf und sein buntes Spiel mit Farben und Formen treiben!



Herstellernachweis:

C.Kreul GMBH & CO.KG
(Künstlerfarbenfabrik)
Carl-Kreul-Straße 2
91352 Hallendorf
www.c-kreul.de

Efco Hobbyprodukte
hobbygross Erler GmbH
Große Ahlmühle 10
76865 Rohrbach
www.efco.de

Heyda
(Helmut von der Heyden GmbH)
Postfach 60 03 22
58139 Hagen
www.heyda.de

Ideal Home Range (IHR)
Höger Damm 4
49632 Essen/Ol.
www.idealhomerange.com

KnorrPrandell GmbH
Michael-Och-Straße 5
96215 Lichtenfels
www.bastelideen.com

Marpa Jansen (L. Jansen GmbH & Co.
–Buntpapierfabrik)
Postfach 10 07 56
41007 Mönchengladbach
www.marpajansen.de

Rayher Hobby GmbH (Hobbykunst)
Postfach 14 62
88464 Laupheim
www.rayher-hobby.de

tesa AG
Postfach 57 02 62
22771 Hamburg
www.tesa.com

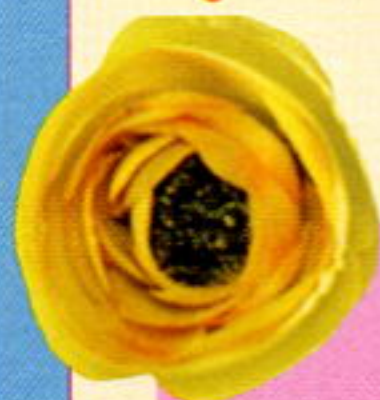
UHU GmbH & Co. KG
Herrmannstraße 7
77815 Bühl/Baden
www.uhu.de


Fingerfarben

Material:

- Ausgeblasene Hühnereier (Tipps zum Ausblasen auf S. 32) oder Plastik-Eier in Weiß (Art.-Nr. 39 060 00, von Rayher)
- Hobby Line Acryl-Mattfarbe in Orange (Art.-Nr. 75504), Rosé (Art.-Nr. 75513), Flieder (Art.-Nr. 75533), Maigrün (Art.-Nr. 75542), Türkis (Art.-Nr. 75548), (von C.Kreul)
- Wasserfarben in Gelb, Orange, Karminrot, Blaugrün, Ultramarinblau
- Pinsel flach, Nr. 10; rund Nr. 2 (von C.Kreul)
- Hobby Line Klarlack (Art.-Nr. 810150, von C.Kreul)
- Satinband, 3mm, 25 cm lang, in Gelb (von Rayher)

1. Die Eier mit Acryl-Mattfarbe anmalen und trocknen lassen.
2. Die Wasserfarben mit wenig Wasser anrühren und mit den Fingern in gewünschten Mustern auftupfen. Nach jeder Farbe die Finger gut abwaschen. Eier trocknen lassen.
3. Eier mit Klarlack einsprühen.
4. Als Aufhängung jeweils ein Satinband befestigen (Anleitung auf S. 34).





Für diese kindlich-naiven Ornamente und Motive brauchen Sie nur Wasserfarben und etwas Fingerspitzengefühl. Und wenn Sie die Scheu überkommt mit den Fingern drauflos zu malen, dann lassen Sie sich von kleinen Malermeistern überzeugen!

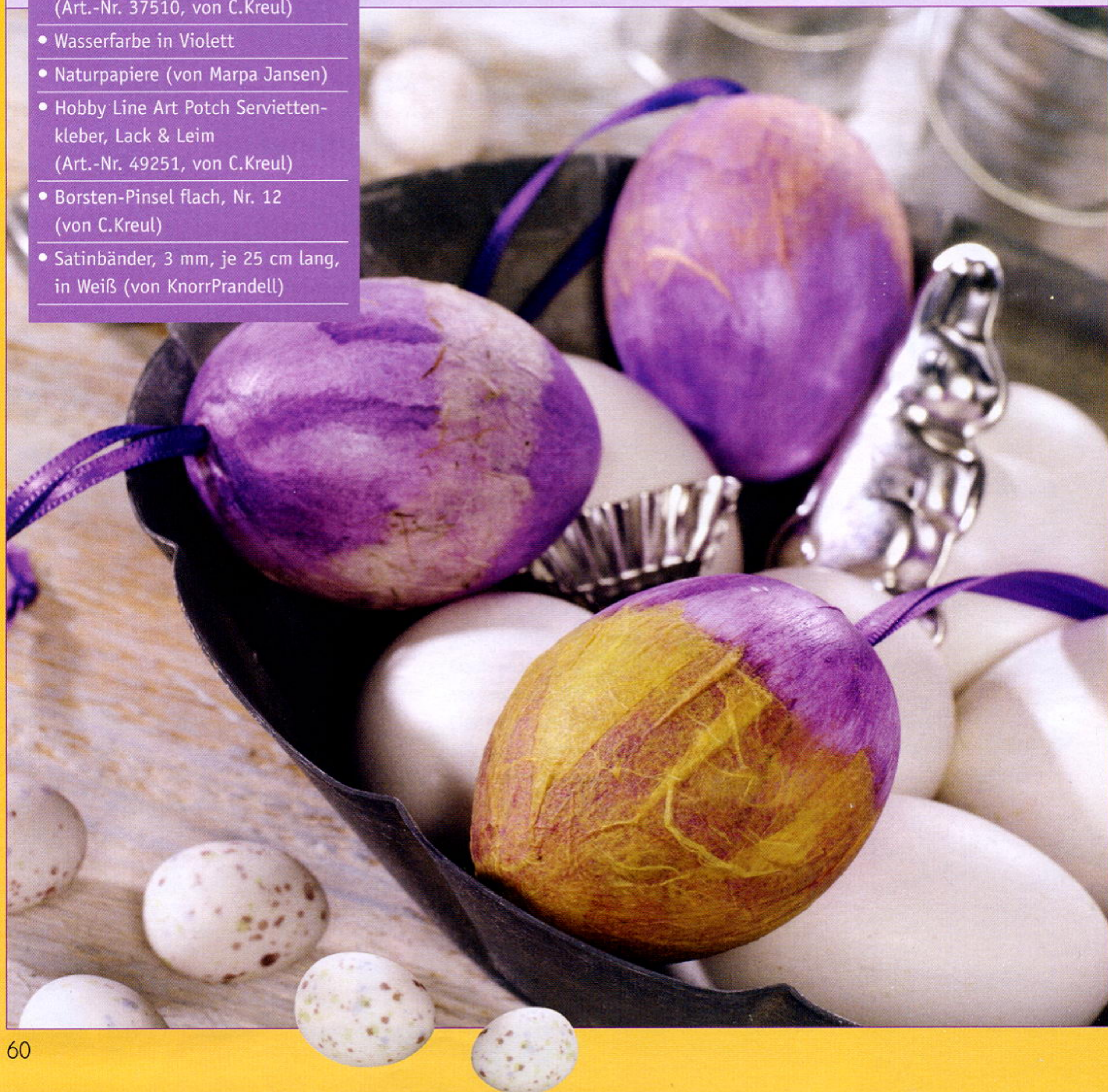
Farbenspiele


Die Grundfarbe leuchtet durch die aufgeklebten Naturpapiere durch und betont gleichzeitig deren Textur. Besonders lebendig wirkt dieses Farbenkleid auf verfließendem Farbauftrag.

Material:

- Ausgeblasene Hühnereier (Tipps zum Ausblasen auf S. 32) oder Plastikei in Weiß (Art.-Nr. 6924 000, von KnorrPrandell)
- SOLO Goya Gresso Acryl-Halbkreidegrundierung (Art.-Nr. 37510, von C.Kreul)
- Wasserfarbe in Violett
- Naturpapiere (von Marpa Jansen)
- Hobby Line Art Potch Serviettenkleber, Lack & Leim (Art.-Nr. 49251, von C.Kreul)
- Borsten-Pinsel flach, Nr. 12 (von C.Kreul)
- Satinbänder, 3 mm, je 25 cm lang, in Weiß (von KnorrPrandell)

1. Die Eier mit dem Pinsel mit Acryl-Halbkreidegrundierung bestreichen und trocknen lassen.
2. Die Wasserfarbe wässrig mit dem Pinsel auf das Ei streichen. Kurz trocknen lassen und wiederholen, bis die gewünschte Farbtiefe erreicht ist. Trocknen lassen.
3. Naturpapiere in unregelmäßige Streifen oder Flächen reißen, auf die Eier legen und mit dem Serviettenkleber vorsichtig aufkleben. Das ganze Ei mit Serviettenkleber bestreichen.
4. Jeweils ein Satinband auf den Eiern befestigen (Anleitung auf S. 34).





Aufgemaltes Wachs spart beliebige Muster aus, die beim Färben ihre ursprüngliche Farbe behalten sollen. Durch unterschiedliche Verweildauer im Färbegrad ergeben sich in der Batik-Technik verschiedene Farbnuancen und das Ergebnis besticht durch seine scheinbare Zufälligkeit.

Material:

- Ausgeblasene Hühnereier in Weiß oder Braun (Tipps zum Ausblasen auf S. 32)
- Javana Kaltbatik-Textilfarbe in Gelb (Art.-Nr. 98 401), Mohnrot (Art.-Nr. 98 415), Marineblau (Art.-Nr. 98 416), (von C.Kreul)
- Kochsalz • Wachsmalkreide in Weiß
- Blechdosen • Plastikhandschuhe
- Löffel • Küchenkrepp • Fön
- Hobby Line Acryl-Glanzlack (Art.-Nr. 79401, von C.Kreul)
- Satinbänder, 6 mm, je 25 cm lang, in Rosa (von Rayher)

1. Mit Wachsmalkreide Muster malen, die keine Farbe aufnehmen sollen.
2. Batikfarben nach Herstelleranleitung auflösen, mit Kochsalz mischen und abkühlen lassen.
3. Die Eier mit einem Löffel in die gelbe Farbe tauchen, bis der gewünschte Farbton erreicht ist. Zwischendurch die Eier bewegen, damit die Färbung gleichmäßig wird. Mit Plastikhandschuhen und Löffel die Eier aus dem Färbegrad heben, abwaschen und mit Küchenkrepp abtrocknen.
4. Die Muster aufmalen, die gelb bleiben sollen. Die Eier in die rote Farbe tauchen und fortfahren wie unter Punkt 3 beschrieben. Das Gleiche mit der blauen Farbe wiederholen.
5. Wenn die Eier fertig gefärbt sind, das Wachs mit einem Fön und Küchenkrepp abreiben.
6. Die Eier mit Glanzlack lackieren. Trocknen lassen.
7. Jeweils ein Satinband an den Eiern befestigen (Anleitung auf S. 34).

Blütenzauber

Wählen Sie aus der Serviette ein hübsches Detail, schneiden Sie dieses aus und kleben Sie das Bildchen auf den grünen oder roten Untergrund. Besonders hübsch dazu: „Zwillingseier“ mit dem selben Motiv und umgekehrter Farbgebung.

Material:

- Ausgeblasene Hühnereier (Tipps zum Ausblasen auf S. 32) oder Plastikei in Weiß (Art.-Nr. 6924 000, von KnorrPrandell)
- Servietten, „Caleidoscope“ in Rosé (Art.-Nr. C 30 850, von IHR - Ideal Home Range)
- Hobby Line Acryl-Mattfarbe in Karmin (Art.-Nr. 75515), Maigrün (Art.-Nr. 75542), (von C.Kreul)
- Hobby Line Art Potch Serviettenkleber, Lack & Leim (Art.-Nr. 49251, von C.Kreul)
- Pinsel flach, Nr. 12 (von C.Kreul)
- Schere • Bleistift
- Satinbänder, 6 mm, je 25 cm lang in Rot, Hellgrün (von KnorrPrandell)

1. Auf das Ei mit Bleistift eine Hilfslinie malen, welche die Fläche $\frac{1}{3}$, $\frac{2}{3}$ aufteilt. Den oberen Teil des Eies mit Acryl-Mattfarbe in Maigrün oder Karminrot anmalen – den unteren Teil in der jeweils anderen Farbe. Gut trocknen lassen.

2. Das Serviettenmotiv ausschneiden, auf das Ei legen und mit Hilfe eines Pinsels mit Serviettenkleber vorsichtig ankleben. Das ganze Ei mit Serviettenkleber bestreichen und trocknen lassen.

3. Als Aufhängung ein Satinband befestigen (Anleitung auf S. 34).



Material:

- Ausgeblasene Hühnereier (Tipps zum Ausblasen auf S. 32) oder Kunststoffei in Weiß (Art.-Nr. 22 404 01, von Efco)
- Decoupaint in Hellgrün (Art.-Nr. 93 165 61), Grün (Art.-Nr. 93 165 63), (von Efco)
- Swarovski Strass-Flachsteine in Fuchsia (Art.-Nr. 21 082 35), Peridot (Art.-Nr. 21 082 61), (von Efco)
- Malpinsel flach, Nr. 12; rund, Nr. 2 (von Efco)
- Motivlocher Mini Motiv „Blüte“ (Art.-Nr. 870 45, von Heyda)
- Tonpapier in Pink und Goldgelb (von Heyda)
- UHU Der Alleskleber in der Kunststofftube

Papierblüten mit Strasssteinchen als Kelch und auf freihändig gemalten Stängeln: So schnell entsteht auf einem schlichten Ei ein fröhlich-frühlingsfrisches Ensemble.

1. Die Eier mit Pinsel Nr. 12 mit Decoupaint in Hellgrün bemalen und trocknen lassen.
2. Mit Pinsel Nr. 2 mit Grün entweder Gras, Stiele oder Ranken nach Vorbild aufmalen und trocknen lassen.
3. Aus dem Tonpapier mit dem Motivlocher Blüten ausstanzen.
4. Auf die gelben Blüten einen Strass-Flachstein in Fuchsia aufkleben, auf die pinkfarbenen Blüten einen peridotfarbenen. Trocknen lassen.
5. Die einzelnen Blütenblätter vorsichtig nach oben biegen.
6. Die fertigen Blüten auf die Eier kleben und gut trocknen lassen.

